



# Gemeinde forum

Informationsblatt der Marktgemeinde Gramatneusiedl • 36. Jahrgang • Nr. 2, Dezember 2014

[www.gramatneusiedl.at](http://www.gramatneusiedl.at)



◆ Gemeinderatswahl am 25. Jänner 2015

Seite 5

◆ Wahlservice für die Gemeinderatswahl

Seite 6

◆ Abfuhrkalender 2015

Innenteil

## Bürgermeisterin Erika Sikora:

### Liebe Gramatneusiedlerinnen und Gramatneusiedler!

Am 25. Jänner 2015 finden die nächsten Gemeinderatswahlen statt. An diesem Tag ist es **Ihre Stimme**, die entscheidet, wer in den nächsten 5 Jahren für Gramatneusiedl die Verantwortung übernimmt.

Dass immer mehr Menschen auf ihr **Wahlrecht** verzichten, weil sie von der Politik enttäuscht sind, kann ich teilweise sogar nachvollziehen, jedoch sollte dieser „Wahlfrust“ nicht auf kommunaler Ebene stattfinden.



### In der Gemeindepolitik steht das Wohl der Gemeindeglieder immer an erster Stelle.

Dass auch in finanzschwachen Zeiten Verbesserungen möglich sind, beweisen jene Projekte die in den letzten Jahren verwirklicht werden konnten:

- Inbetriebnahme einer Kleinkindbetreuung (Wichtel-land) – 47 Kinder von 1 bis 3 Jahren wurden bis heute bereits liebevoll betreut.
- Bau der seit langem geplanten Bahnunterführung – Kostenbeteiligung von nur ~ 18.000,- € (die Gemeinde Lanzendorf muss für die Umsetzung ihrer geplanten Unterführung einen Beitrag von rund 1,2 Millionen € leisten).
- Einführung eines Baumkatasters – zum Schutz vor Schäden durch kranke Bäume.
- Gründung des Museumsvereins Marienthal-Gramatneusiedl sowie Eröffnung des Museums – um die Geschichte unseres Ortes auch für die Nachwelt erhalten zu können.
- Kostenbeteiligung beim Ankauf eines Rettungsfahrzeuges für die Leitstelle in Götzendorf.
- Einrichtung eines Jugendzentrums – Anmietung und Erhalt durch die Gemeinde – Umbau und Sanierung mit Unterstützung vieler freiwilliger Helfer.
- Rückkauf und Generalsanierung des Kindergartens in der Dr. Hauswirth-Gasse.
- Errichtung neuer Straßenzüge, gezielte Sanierung bereits vorhandener Straßen.
- Pachtverträge für Kleingärten.
- Neues Vergabesystem bei Mietwohnungen.

- Nutzungserleichterung für Veranstaltungen im Gemeindezentrum.
- Ankauf eines Feuerwehrfahrzeuges.
- Gezielte Sanierungsmaßnahmen des Kanalsystems.
- Ausbau des Radwegenetzes zum Bahnhof – Umstellung auf Led-Beleuchtung am Altenbacherweg, Beschilderung und Markierung überörtlicher Radwege.
- Errichtung eines barrierefreien Zugangs zum Bahnhof (trotz Ablehnung der Übernahme von Erhaltungskosten von jährlich € 16.500,- durch die Gemeinde).
- Grundstücksankauf und Erweiterung der Volksschule – Neubau von 5 Klassen, Errichtung

von Speisesaal, Werkraum, Lehrerzimmer sowie einer Vorschulklasse, Umgestaltung des Multifunktionsraums für den Tagesheimbetrieb, neue Möbel für alle Klassenräume, Bepflanzung des angekauften Grundstücks, zur Schaffung eines Freizeitbereichs für die „Neue Mittelschule“.

- Errichtung von Wohnungen mit barrierefreiem Zugang. Durch intensive Verhandlungen mit den Genossenschaften werden alle künftigen Wohnhausanlagen mit Aufzügen ausgestattet.
- Umgestaltung des Gemeindeamtes. Zur Verbesserung des Bürgerservices wurde in der letzten Sitzung des Gemeinderates mehrheitlich beschlossen, das Gemeindeamt barrierefrei und bürgerfreundlicher zu gestalten. Der Zutritt wird nach Fertigstellung auch außerhalb der Öffnungszeiten mittels E-Card möglich sein. Mit den ersten Umbauarbeiten wurde bereits begonnen.

In meiner ersten Amtsperiode als Bürgermeisterin wurden rund 5,6 Millionen € investiert, und trotzdem konnte der Schuldenstand der Gemeinde um rund 770.000 € reduziert werden.

Es ist ein schönes Gefühl zu wissen, dass diese Projekte unter meiner Hauptverantwortung entstanden sind, und es würde mich sehr freuen, auch künftig die Verantwortung für unseren Ort übernehmen zu dürfen. Ich wünsche Ihnen eine friedvolle Vorweihnachtszeit sowie Glück und Gesundheit für das kommende Jahr!

Ihre Bürgermeisterin

## Kundmachung

**Das Gemeindeamt ist am 24.12. u. 31.12.2014 sowie am 2. u. 5.01.2015 geschlossen.**

**Für dringende Fälle steht ein Notdienst unter der Tel. Nr. 0664/532 64 31 zur Verfügung.**

### IM NOTFALL WENDEN SIE SICH BITTE

- ➔ bei einem Wassergebrechen an die **Feuerwehr Notruf 122**
- ➔ bei einem Kanalgebrechen an die **Firma Berl 0699/17101300**



Ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr wünschen Ihnen die Bediensteten sowie die Gemeinderäte der Marktgemeinde Gramatneusiedl!!

## Kindergarteneinschreibung für die Jahrgänge 2012/2013

Montag, 26. Jänner 2015 von 8-11 Uhr

**im Kindergarten Winzergasse**

Bitte kommen Sie mit Ihrem Kind zur Einschreibung!

Spätere Anmeldungen können nur nach Maßgabe der Plätze berücksichtigt werden.

## Termine Häckseldienst 2015

**2. April 2015      5. Oktober 2015**

Der Häckseldienst ist ein Service für Liegenschaften, die an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen sind.

Die Teilnahme am Häckseldienst ist nur nach Anmeldung möglich.

Bitte melden Sie sich zumindest eine Woche vor dem jeweiligen Termin unter [www.abfallverband.at/schwechat](http://www.abfallverband.at/schwechat) oder telefonisch unter 02230/2418 an.

Diese Aktion ist kostenlos!

- Maximal 20 Minuten häckseln – keine Verlängerung möglich.

## Christbaumsammlung am 7. Jänner 2015

Bitte deponieren Sie Ihren Christbaum frei von Lametta vor Ihrem Grundstück bzw. bei Wohnhausanlagen am dazugehörigen Müllplatz.

## Babyrucksack bei Geburt

Wir möchten alle „Jungeltern“ informieren, dass auf der Gemeinde Babyrucksäcke, Dokumentenmappen vom Land NÖ sowie div. Formulare und Informationsmaterial aufliegen.

Gerne überreichen wir Ihnen Ihr „Babypaket“ am Gemeindeamt, bitte bringen Sie zur Abholung eine Geburtsurkunde mit.



## Sprechstunden

**Bürgermeisterin Erika Sikora:**

jeden Mittwoch 15.30–17.30 Uhr

**Öffnungszeiten Gemeindeamt:**

Mo, Di, Do, Fr von 8–12 Uhr,  
Mi von 8–17.30 Uhr

**Ausschuss für Bau- und Verkehrsangelegenheiten, Ortsbildgestaltung:**

Vizebürgermeister Norbert BACA  
nach vorheriger Vereinbarung  
0 22 34/722 05-0

**Ausschuss für Finanzangelegenheiten, Liegenschaftsverwaltung:**

GGR Alfred HALMETSCHLAGER  
jeden Mittwoch von 16.30–17.30 Uhr

**Ausschuss Zivil- und Katastrophenschutz, Feuerwehrangelegenheiten:**

GGR Patrick ROSNER  
am 1. Mittwoch im Monat von 16.30–17.30 Uhr

**Umweltgemeinderat und Feuerbrandbeauftragter:**

GR Josef SCHORN  
nach vorheriger Vereinbarung  
0 22 34/722 05-0

**Ausschuss für Kindergarten, Schulen, Bildung, Sport und Jugendförderung sowie Familienangelegenheiten:**

GGR Mag. Thomas SCHWAB  
nach vorheriger Vereinbarung  
0 22 34/72205-0

**Ausschuss für soziale Einrichtungen:**

GGR Adolf FRIEDL  
nach vorheriger Vereinbarung  
0 22 34/72205-0

## Öffnungszeiten:

**Abfallsammelzentrum (Bauhof Am Feilbach):**

Samstag 9–13 Uhr (Sperrmüll + Problemstoffe)  
mit registrierter E-Card  
Mo–Sa von 8–20 Uhr (nur Sperrmüll)

**Gemeindebücherei (Hauptplatz 7):**

jeden Montag 16.30–18.30 Uhr

**Mutter-Eltern-Beratung:**

Im Gemeindeamt  
jeden 3. Montag im Monat,  
jeweils 13.30 Uhr

**Museum (Hauptstraße 64):**

täglich von 8–18 Uhr  
mit jeder Scheckkarte frei zugänglich

## Heizkostenzuschuss auch im Winter 2014/2015

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2014/2015 in der Höhe von € 150,-- zu gewähren.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten:

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, der NÖ Familienhilfe oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis 30. März 2015 beantragt werden.

## Gutscheinaktion der Gemeinde für Bedürftige

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 22. Oktober 2014 den Beschluss gefasst, dass Personen mit Hauptwohnsitz in Gramatneusiedl, welche die Voraussetzungen für einen Heizkostenzuschuss erfüllen **und** gleichzeitig eine Pension oder ein Pflegegeld (Bundespflegegeldgesetz) beziehen, einmalig Gutscheine (Gramat-Thaler) im Wert von € 100,-- erhalten. Die Gutscheine werden den Anspruchsberechtigten aufgrund der vorliegenden Anträge auf Heizkostenzuschuss mit der Post übermittelt.

## SENIORENURLAUB 2015

Wir laden Sie ganz herzlich ein, an der Seniorenurlaubsaktion der Marktgemeinde Gramatneusiedl mit zwei Urlaubszielen teilzunehmen.

**Urlaubsziel:**

- **Mönichkirchen, Hotel Thier**
- **Mönichwald, Seegasthof Breineder**

**Termin für beide Urlaubsziele: Sa. 6. – Sa. 13. Juni 2015**

**Der Preis für 7 Nächte inkl. Vollpension und Transferkosten beträgt pro Person**

- **Mönichkirchen, Hotel Thier: € 281,40 im Einzel- und € 246,40 im Doppelzimmer**
- **Mönichwald, Seegasthof Breineder: € 301,00 im Einzel- oder Doppelzimmer**

Folgende Leistungen sind in diesem Preis inbegriffen:

- Vollpension
- Alle Zimmer mit Bad oder Dusche, WC, SAT-TV (Personenlift vorhanden)
- Wellnessbereich

**ANMELDESCHLUSS: 30. Jänner 2015**

Wir ersuchen Sie, den untenstehenden Abschnitt ausgefüllt im Gemeindeamt abzugeben



## ANMELDESCHHEIN

NAME: ..... Tel.Nr.: .....

ADRESSE: .....

### Seniorenurlaub von 6. – 13. Juni 2015

- Mönichkirchen, Hotel Thier**       **Mönichwald, Seegasthof Breineder**
- Einzelzimmer       Doppelzimmer      **Fahrt mit**       eigenem PKW       Bus

DATUM: .....

UNTERSCHRIFT: .....

# Gemeinderatswahl am 25. Jänner 2015

Wahlzeit von 8.00 – 15.00 Uhr

Jeder Wahlberechtigte erhält eine Wählerverständigungskarte, welche bitte mit einem Ausweis zur Wahl mitzubringen ist.

<b>Wahlsprengel 1 – Wahllokal im Gemeindeamt, Bahnstraße 2a</b>	<b>Wahlsprengel 2 – Wahllokal Neue Mittelschule, Wienerstraße 2a (Eingang Bahnstraße)</b>	<b>Wahlsprengel 3 – Wahllokal Neue Mittelschule, Wienerstraße 2a (Eingang Bahnstraße)</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Altenbacherweg</li> <li>⇒ Am Bahnhof</li> <li>⇒ Bahnstraße</li> <li>⇒ Bahnweg</li> <li>⇒ Betriebsstraße</li> <li>⇒ Fasangasse</li> <li>⇒ Franz Grießmüller-Gasse</li> <li>⇒ Georg Grausam-Gasse</li> <li>⇒ Hauptplatz</li> <li>⇒ Hubertusgasse</li> <li>⇒ Jagdgasse</li> <li>⇒ Kaiseraugasse</li> <li>⇒ Karl Molzer-Gasse</li> <li>⇒ Kurze Gasse</li> <li>⇒ Lagerhausgasse</li> <li>⇒ Marienweg</li> <li>⇒ Mühlenweg</li> <li>⇒ Oberortsstraße</li> <li>⇒ Rebengasse</li> <li>⇒ Steinriegelsiedlung</li> <li>⇒ Weinbergweg</li> <li>⇒ Wiener Straße</li> <li>⇒ Winzergasse</li> <li>⇒ Zur Au</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Bilkovskygasse</li> <li>⇒ Burgundergasse</li> <li>⇒ Dr. Hauswirth-Gasse</li> <li>⇒ Dr. Löw-Gasse</li> <li>⇒ Feldgasse</li> <li>⇒ Fischerweg</li> <li>⇒ Hermann Todesco-Gasse</li> <li>⇒ Ignaz-Ruschko-Gasse</li> <li>⇒ Julius Jung-Gasse</li> <li>⇒ Kirschgasse</li> <li>⇒ Lindenallee</li> <li>⇒ Mostgasse</li> <li>⇒ Neubau</li> <li>⇒ Rebstockgasse</li> <li>⇒ Siedlergasse</li> <li>⇒ Weidegasse</li> <li>⇒ Weinheberweg</li> <li>⇒ Zur Piesting</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Am Feilbach</li> <li>⇒ Beerengasse</li> <li>⇒ Brunnngasse</li> <li>⇒ Edelschacherweg</li> <li>⇒ Gartenweg</li> <li>⇒ Grenzwiesenweg</li> <li>⇒ Hauergasse</li> <li>⇒ Hauptstraße</li> <li>⇒ Heinrich Löri-Gasse</li> <li>⇒ Jesuitenbachweg</li> <li>⇒ Lagerstraße</li> <li>⇒ Laubengasse</li> <li>⇒ Mitterndorferstraße</li> <li>⇒ Riedgasse</li> <li>⇒ Traubengasse</li> <li>⇒ Weingartenfeld</li> <li>⇒ Zur Fischa</li> </ul>

## RASCHE UND UNBÜROKRATISCHE BÜRGERINFORMATION VIA SMS

### Nutzen Sie dieses kostenfreie Service der Gemeinde

Durch das Senden einer SMS an die Nummer 0676/800 91 765 mit dem **Key** zum gewünschten Informationsthema werden Sie automatisch und ortsunabhängig zum Service registriert.

**Informationsthema**

- Gemeindeinformationen
- Schule & Kindergarten
- Veranstaltungen
- Wohnungsangebote
- Kleingarten
- Baugrundstücke

**Key**

- gemeindein
- schule
- veranstalt
- wohnung
- garten
- baugrund



Handy aktivieren

- ✓ Sicheres Online-Banking
- ✓ Online-Amtswege
- ✓ Elektronisches Postamt
- ✓ E-Mails & PDFs signieren
- ✓ und vieles mehr .....

**Jetzt Neu!**

**Gemeindeamt Gramatneusiedl**  
Offizielle Registrierungsstelle

# Wahlservice für die Gemeinderatswahl 2015

Am 25. Jänner 2015 wird der Gemeinderat neu gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Gemeinderatswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen im Dezember eine „Amtliche Wahlinformation - Gemeinderatswahl 2015“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl und der Vorweihnachtszeit verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).



Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert. Doch was ist mit all dem zu tun?

Wenn Sie am 25. Jänner im Wahllokal Ihre Stimme abgeben, bringen Sie den personalisierten Abschnitt mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil die Wahlbehörde nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen muss.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte die „Amtliche Wahlinformation“, weil diese personalisiert ist. Sie haben zur Beantragung einer Wahlkarte drei Möglichkeiten: Persönlich im Gemeindeamt, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) Ihre Wahlkarte beantragen.

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 21. Jänner 2015 24 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 23.01.2015, 12:00 Uhr erfolgen. Eine persönliche Antragsstellung ist bis Freitag, den 23.01.2015, 12:00 Uhr möglich.

Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt eingeschrieben und nachweislich (RSb) auf Ihre angegebene Zustelladresse.

## Wählen mit Wahlkarten:

### Vor dem Wahltag:

- Per Briefwahl, die Wahlkarte muss bis spätestens **25.01.2015** um **6:30** Uhr bei der Gemeinde einlangen

### Am Wahltag:

- Durch persönliche Stimmabgabe in jedem Sprengel Ihrer Gemeinde,
- oder Sie können Ihre unterschriebene Briefwahlkarte in Ihrem Wahlsprengel bis zum Schließen des Wahllokales abgeben oder durch Boten überbringen lassen
- Beim Besuch der besonderen („fliegenden“) Wahlbehörde (nur innerhalb des Gemeindegebietes möglich)

# Ehre, wem Ehre gebührt!

## Liebe BürgerInnen,

mit Energie bewusst umzugehen und den Verbrauch möglichst gering zu halten, das ist ein Gebot der Stunde und viele von uns haben schon Maßnahmen gesetzt, um das zu erreichen. Egal ob ein Teil oder gar das ganze Haus gedämmt, der Heizkessel besser eingestellt oder sich das Warmwasser nun durch eine Solaranlage gratis von der Sonne erwärmen lässt – mit einzelnen Maßnahmen lässt sich vieles erreichen und etliches ist in unserer Gemeinde bereits geschehen.

Nicht alle diese Maßnahmen sind von außen sichtbar. Beispielsweise dann, wenn die Photovoltaik-Anlage in den Innenhof zeigt oder die Dämmung der obersten Geschossdecke im Inneren des Hauses umgesetzt wird. Doch jede einzelne dieser Maßnahme ist wichtig und alle gemeinsam können wir vieles erreichen. Aus diesem Grund möchte die Gemeinde jene BürgerInnen auszeichnen, die bereits Maßnahmen gesetzt haben – gleich wie klein oder groß.

Aus diesem Grund möchte ich sie einladen, sich ganz unkompliziert am Gemeindeamt zu melden, sofern sie zu mindest eine der folgenden Maßnahmen gesetzt haben:

- Alternatives Heizsystem (bspw. Hackschnitzel-, Pelletsanlage oder biogener Nahwärmeanschluss)
- Alternatives Fahrzeug (bspw. Elektro-Auto oder Biogas-Fahrzeug)
- Solar- oder Photovoltaikanlage
- Dämmung von Gebäudeteilen wie Dachboden, Kellerdecke oder Bodenplatte mit mind. 10cm
- Vollwärmeschutzfassade mit mind. 10cm
- Fenstertausch von mind. 80% der Fenster

Bitte Belegunterlagen mitbringen (beispielsweise Energieausweis, Rechnung oder Einbaubestätigung). Basierend auf Kriterien, welche durch den Energiepark Bruck / Leitha gemeinsam mit der Energie- und Umweltagentur des Landes Niederösterreich erstellt wurden, erhalten sie dann eine Auszeichnung in Bronze bis hin zu Platin – je nachdem, welche Maßnahmen bereits gesetzt werden konnten.

Anmeldebogen und "GramatneusiedlPlakette" auf der Rückseite



## Wir empfehlen uns

### BETRIEB GRAMATNEUSIEDL IN NEUEM DESIGN



Seit Anfang des Jahres wurde während des laufenden Geschäfts fleißig am neuen Erscheinungsbild – der „Visitenkarte“ – des Betriebes Gramatneusiedl im Raiffeisen-Lagerhaus Wiener Becken gearbeitet.

Die neu errichtete Pergola mit Glasüberdachung ermöglicht auf rd. 300 m<sup>2</sup> eine attraktive und vielfältige Präsentation von Blumen, Pflanzen und Gartenbedarf.

Der Zugang über den hellen, großräumigen Haupteingang und die Zusammenlegung der Kassen-Bereiche schaffen ein einladendes, kundenfreundliches Ambiente. Die Baustoff-Ausstellung wurde im Bereich Fenster und Türen erweitert und modernisiert. Auch die Büroräumlichkeiten sind zeitgemäß und modern ausgestattet worden. Ende September wurde die Außengestaltung sowie -beleuchtung fertiggestellt. Ein großes Lob gebührt den engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am Standort Gramatneusiedl. Für sie war der Umbau im laufenden Betrieb insofern eine Herausforderung, um einen möglichst ungestörten Geschäftsablauf zu gewährleisten. Das gesamte Lagerhaus-Team freut sich, viele Kunden im Betrieb mit neuem Design in Gramatneusiedl begrüßen zu dürfen.



Vlnr.: Christian Kammerer (Spartenleitung BGM), Ing. Karl Szihn (stellv. Geschäftsführung), Sanela Strainovic (Marktleitung Gramatneusiedl), Ernst Kemetner (Spartenleitung BFH), Andreas Koller (Standortleitung Gramatneusiedl), Mag. (FH) Günter Zaiser (Geschäftsführung)



Lagerhaus | Bau & Garten

[www.lagerhaus-wienerbecken.at](http://www.lagerhaus-wienerbecken.at)

## „EHRE WEM EHRE GEBÜHRT“ -

## ENERGIE SICHTBAR MACHEN!



Mit Energie bewusst umzugehen ist ein Gebot der Stunde. Viele von uns haben schon Maßnahmen gesetzt. Egal ob ein Teil oder gar das ganze Haus gedämmt, der alte Heizkessel getauscht oder Sonnenenergie genutzt wird. Nicht alle diese Maßnahmen sind von außen sichtbar. Aus diesem Grund möchte die Gemeinde jene BürgerInnen auszeichnen, die bereits Maßnahmen gesetzt haben.

Sie können stolz auf Ihre Leistung sein! Kreuzen Sie bitte an, welche der folgenden Maßnahmen Sie umgesetzt haben und **geben Sie die Postkarte bei Ihrer Gemeinde ab. Unter allen Einsendungen mit Name und Kontaktdaten wird ein € 300,- Baummarktgutschein verlost!**

- Dämmung von Dachboden/ Kellerdecke/Bodenplatte mit mind. 10 cm
- Vollwärmeschutzfassade mit mind. 10 cm
- Fenstertausch von mind. 80% der Fenster
- Alternatives Heizsystem (zB. Hack-schnitzel-, Pelletsanlage oder biogener Nahwärmeanschluss)
- Alternatives Fahrzeug (zB. Elektro-Auto oder Biogas-Fahrzeug)
- Solar- oder Photovoltaikanlage

Name

Adresse

Tel./E-Mail

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



## GRAMATNEUSIEDL

## BAUT AUF ...



... DÄMMPROFIS



... NATURWÄRME



... SONNENANBETER



... ÖKOFLITZER



## Wir empfehlen uns

# ADVENT, ADVENT... EIN LICHTLEIN BRENNT!

STIMMUNGSBELEUCHTUNG,  
CHRISTBAUMSCHMUCK, DEKORATION,  
KRIPPEN, DUFTKERZEN, LATERNEN,  
BASTELZUBEHÖR

CHRISTBAUMVERKAUF  
AB DEZEMBER 2014

PUNSCHSTAND BEIM CHRISTBAUM-  
VERKAUF JEWEILS AM FREITAG,  
DEN 12.12. UND 19.12.2014

Größen von 0,7 m bis 3,7 m  
Österreichische Nordmann-Tannen  
frisch geschnitten + angespitzt  
auf Wunsch auch zugestellt

ab **19,99**

Raiffeisen-Lagerhaus Wiener Becken eGen

Betrieb Gramatneusiedl

Bahnstraße 66 • 2440 Gramatneusiedl • T 02234/72223 DW 36 • Email: andreas.koller@wienerbecken.rlh.at

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 07.00 - 17.00 Uhr • Samstag 07.00 - 12.00 Uhr



■ Lagerhaus | Bau & Garten

www.lagerhaus-wienerbecken.at

80. Geburtstag:



Maria Steppert

80. Geburtstag:



Hildegard Wallisch

80. Geburtstag:



Katharina Dienstl

80. Geburtstag:



Hedwig Kiss

80. Geburtstag:



Ernst Horvath

80. Geburtstag:



Erika Jansa

80. Geburtstag:



Hermann Pichler

85. Geburtstag:



Maria Autischer

85. Geburtstag:



Maria Balogh

85. Geburtstag:



Michael Richter

85. Geburtstag:



Othmar Stoiber

85. Geburtstag:



Hermann Geringer

90. Geburtstag:



Hildegard Mogeritsch

95. Geburtstag:



Herta Kigler

Goldene Hochzeit:



Ehepaar Koller

Heiratsjubiläen

Ehepaare die im Jahr 2015 ihren 50. Hochzeitstag (Goldene Hochzeit) 60. Hochzeitstag (Diamantene Hochzeit) 65. Hochzeitstag (Eiserne Hochzeit) 70. Hochzeitstag (Gnaden Hochzeit) feiern, werden gebeten, dies am Gemeindeamt nach Möglichkeit bis Ende Dezember 2014 bekannt zu geben.

Goldene Hochzeit:



Ehepaar Pokorny

Goldene Hochzeit:



Ehepaar Wiedemann

Geburten:

- Suno Muhammed
Fensl Hannah Alissa
Weiß Janik
Weninger Sophie
Feiler Jana
Brandusa Heinz-Laris
Ivakovic Abe
Burnier Julien
Dorner Marlena Maria
Stöckl Noah
Vondra Johanna
Lechner Leopold
Deutsch Alissa Julie Kiana
Hrdlicka Sabrina
Ebner Lana Malou
Gajic Teodora
Hampfl Maja
Ünalma Buglem

Eheschließungen:

- Ballmüller Cornelia und Bachinger Chris
Mörk Marion und Ethofer Josef
Dittrich Renate und Fencz Robert
Putz Eveline und Frauhammer Gerhard
Timchenko Maria und Held Dietmar
Wittner Evelyn und Käferle Christopher
Indra Manuela und Mold Manuel
Dimitrijevic Christina und Radosavljevic Milos
Annerl Miriam und Tilscher Bernd
Klein Magdalena und Klapa Günther

80. Geburtstag:

- Lang Rosa
Bleyer Ernestine

Todesfälle:

- Ortner-Höglinger Anna
Schweiger Anton
Vacek Ingeborg
Steurer Wilhelm
Kocak Hüseyin
Klikovich Christine
Biberhofer Gertrude
Kritsch Christian
Kehl Helga
Alraun Johanna Rosalia
Znaymer Walter
Strasser Franziska
Steurer Barbara
Ghobrial Michael
Humann Johann
Pospichal Peter
Grasegger Siegfried
Drabek Alfred
Taschke Paula
Kriegelstein Manfred

Ein fröhliches Weihnachtsfest & einen guten Rutsch in ein gesundes Jahr 2015



wünschen Familie Adorjan & das Team der Marien-Apotheke

## Mutter-Eltern-Beratungs-Termine 2015

Jeden 3. Montag im Monat  
um 13.30 Uhr im Gemeindeamt

19.01.2015	20.07.2015
16.02.2015	August entfällt
16.03.2015	21.09.2015
April entfällt OSTERN!	19.10.2015
18.05.2015	16.11.2015
15.06.2015	21.12.2015

Die NÖ Landesregierung bietet allen Eltern als Hilfe bei der Betreuung ihrer Neugeborenen, Kleinkinder und Kinder bis zum 6. Lebensjahr die Einrichtung der Mutter-Eltern-Beratung an.

Eine Ärztin und eine Säuglingsschwester stehen für alle Fragen zur Entwicklung, Ernährung, Pflege sowie der Vorbeugung von Krankheiten zur Verfügung.

## Schneeräumung auf Gehsteigen und Gehwegen

**Im Ortsgebiet  
von 6 bis 22 Uhr Pflicht**

Liegenschaftseigentümer in Ortsgebieten haben dafür zu sorgen, dass die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige oder Gehwege entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr vom Schnee gesäubert und erforderlichenfalls bestreut werden. Außerdem müssen herabhängende Schneeweichten oder Eisbildungen von an der Straße gelegenen Gebäuden entfernt werden. Diese Verpflichtung kann auch auf Hausverwalter und Hausbesorger übertragen werden.

Ist ein Gehsteig oder Gehweg nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung haben die Eigentümer von Verkaufshütten.

Achtung! Sehr wichtig! Die Wasserzähler unbedingt vor Frost schützen. Im Schadenfall haftet der Liegenschaftseigentümer.

Wir ersuchen Sie weiters, Ihre Fahrzeuge möglichst auf Eigengrund abzustellen damit eine rasche und effiziente Schneeräumung von uns durchgeführt werden kann.

## Kinderferienbetreuung 2015

Wir freuen uns Ihnen mitzuteilen, dass dieses erfolgreiche Projekt fortgesetzt wird und wir Ihnen eine Ferienbetreuung im Jahr 2015, wie gewohnt wieder in der Sporthalle, für Kinder von 4-12 Jahren mit Hauptwohnsitz in Gramatneusiedl wie folgt anbieten können:

Osterferien: 30.03. - 03.04.2015

Sommerferien: 06.07. - 24.07.2015 und  
17.08. - 04.09.2015

Die Betreuung zu den Energieferien wird mangels Interesse in den letzten Jahren nicht mehr angeboten.

**jeweils MO bis FR  
von 07.00 bis 17.00 Uhr**

**Kosten für die Eltern nach den Richtlinien der NÖ Ferienbetreuung:**

für 1. Kind:	€ 35,00/Woche bzw. € 48,00*
2. Kind der selben Familie:	€ 26,00/Woche bzw. € 34,00*
3. Kind der selben Familie sowie jedes weitere Kind:	€ 15,00/Woche bzw. € 19,00*
Verpflegungsbeitrag pro Kind: (Vormittagsjause, Mittagessen u. Nachmittagsjause)	€ 20,00/Woche bzw. € 20,00*
Spielzeugbeitrag pro Kind:	€ 5,00/Woche bzw. € 5,00*

\* = Kosten für Kinder aus anderen Gemeinden.

Anmeldungen werden online oder mit nachstehend ausgefülltem Abschnitt im Gemeindeamt Gramatneusiedl entgegengenommen.

## Anmeldung Ferienbetreuung

Name(n) Kind (er) \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_

Name Eltern \_\_\_\_\_

Adresse/Tel. \_\_\_\_\_

Ich melde mein Kind/meine Kinder verbindlich für die Kinderferienbetreuung in Gramatneusiedl zum gewünschten Zeitraum (bitte entsprechend ankreuzen) an:

**Osterferien:** 30.03.-03.04.2015 (Anmeldefrist 06.03.2015)

**Sommerferien:** (Anmeldefrist 12.06.2015)

**KW 28** 06.07.-10.07.  **KW 29** 13.07.-17.07.  **KW 30** 20.07.-24.07.

**KW 34** 17.08.-21.08.  **KW 35** 24.08.-28.08.  **KW 36** 31.08.-04.09.

### Stornobedingungen:

Abwesenheit wegen Krankheit muss unverzüglich gemeldet werden (Arztbestätigung notwendig). Handelt es sich um eine ganze Kalenderwoche werden keine Kosten verrechnet bei einer begonnenen Woche kann nur der Essensbeitrag in Abzug gebracht werden. Bei Fernbleiben einer ganzen Betreuungswoche aus anderen Gründen entfällt lediglich der Essensbeitrag, einzelne Tage werden zur Gänze verrechnet.

Datum

Unterschrift

.....

.....

## Freilaufende Hunde im Jagdgebiet – Ursache unzähliger Konflikte

Nahezu täglich kommt es abseits des verbauten Gebietes zu Konflikten mit der örtlichen Jägerschaft, wenn Hundehalter/Innen ihre Hunde auf Wiesen und Feldern sowie im Wald frei laufen lassen.

Vor allem steigen in letzter Zeit die Zahlen der Konflikte, weil immer mehr Rehwildstücke durch frei laufende Hunde gerissen (getötet) werden, was zu teilweise heftigen Reaktionen führt und dadurch immer öfters von Jägern überreagiert wird.

### Wie regelt nun der Gesetzgeber die alltägliche Konfrontation dieser unterschiedlichen Interessen?

Das NÖ Jagdgesetz 1974 (NÖ JG), LGBl. 6500, kennt im wesentlichen zwei Bestimmungen, die - wenn sie von jedermann befolgt werden – keine derartigen Konflikte aufkommen lassen dürften.

#### 1. Der Bestimmung des § 64 Abs. 2 Z. 2 NÖ JG ist zu entnehmen, dass die zur Ausübung des Jagdschutz beruflichen Organe (Jagdaufseher) verpflichtet sind

- **wildernde Hunde,**
- **Hunde, die sich erkennbar der Einwirkung ihres Halters entzogen haben und außerhalb ihrer Rufweite im Jagdgebiet abseits öffentlicher Anlagen umherstreunen und**
- **Katzen, welche in einer Entfernung von mehr als 300 m von Wohn- und Wirtschaftsgebäuden umherstreifen, zu töten.**

Unter einem „wildernden Hund“ versteht man einen Hund, der auf warmer Fährte arbeitet, also einem Wildstück nachhetzt und/oder ein gehetztes Wildes reißt.

Unter „Umherstreunen“ bzw. auch „Umherstreifen“ versteht man das planlose wandern, gehen, laufen, etc. im Jagdgebiet. Umherstreunen und Umherstreifen sind synonym zu verstehen.

#### Das Recht zur Tötung von Hunden besteht allerdings nicht gegenüber

- Jagd-, Blinden-, Behinderten-, Lawinen-, Katastrophensuch- und Hirtenhunden, wenn sie als solche erkennbar sind, für die Aufgaben, für die sie ausgebildet wurden, verwendet werden und sich bei der Erfüllung dieser Aufgaben auch vorübergehend der Einwirkung ihres Halters entzogen haben, sowie
- Hunden, die aufgrund ihrer Rasse, Größe oder Schnelligkeit erkennbar für das freilebende Wild keine Gefahr darstellen.

#### 2. Der Bestimmung des § 94 Abs. 1 NÖ JG ist unter anderem zu entnehmen, dass es jedermann verboten ist, ein Jagdgebiet abseits von öffentlichen Straßen und Wegen oder solchen Wegen, die allgemein als Verbindung zwischen Ortschaften, Gehöften und einzeln stehenden Baulichkeiten benützt werden, ohne Bewilligung des Jagdausübungsberechtigten von Hunden durchstreifen zu lassen.

Der Unterschied zur Bestimmung des § 64 Abs. 2 Z. 2 NÖ JG liegt vor allem darin, dass Hunde, die sich erkennbar der Einwirkung ihres Halters entzogen haben und außerhalb der Rufweite im Jagdgebiet abseits öffentlicher Anlagen umherstreunen, getötet werden dürfen, aber keine Tötungsberechtigung vorliegt, wenn der Hund sich noch in Rufweite befindet und der Halter auf ihn entsprechend einwirken kann.

#### Wichtige Hinweise:

Diese Regelungen und Verbote nach dem NÖ Jagdgesetz 1974 sind unbeschadet dem für jedermann zu Erholungszwecken bestehenden Betretungsrecht des Waldes gem. § 33 Abs. 1 Forstgesetz 1975 zu befolgen.

Diese allgemeine, für Jedermann geltende Betretungserlaubnis des Waldes gilt nicht außerhalb des Waldes, also auf Feldern, Wiesen undgl. Dort sind die Eigentums-, Betretungs- und Benutzungsrechte nach dem Zivilrecht zu beachten (z.B. Vor-sicht - Besitzstörung).

#### Gesetzlicher Leinen- oder Maulkorbzwang:

Eine derartige Regelung besteht nur nach dem NÖ Hundehal-tegesetz, LGBl. 4001.

Hunde müssen an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden an öffentlichen Orten im Ortsbereich sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegen- und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlichen genutzten Teilen von Wohnhausanlagen. Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffällige Hunde sind immer mit Leine und Maulkorb zu führen. Die Bestimmungen über Leinen- und Maulkorbzwang gelten nach dem NÖ Hundehaltegesetz allerdings nicht außerhalb des Ortsbereiches, also im Wald oder auf Wiesen und Feldern. Nach dem weder das NÖ Jagdgesetz 1974 noch sonstige anderen gesetzlichen Bestimmungen einen Leinenzwang im Wald oder im Bereich von Wiesen und Feldern vorschreiben, ist dem Hundehalter zu empfehlen den Hund an die Leine zu nehmen, wenn die Gefahr besteht, dass er/sie nicht jederzeit auf den Hund einwirken kann und eine Verwaltungsübertretung die Folge sein wird.

#### Strafbestimmungen:

Eine Verwaltungsübertretung begeht, wer als Halter von Hunden seine Verwahrungs- und Aufsichtspflicht gegenüber diesen Tieren in einer solchen Art vernachlässigt, dass diese im Jagdgebiet wildern oder revieren bzw. herumstreunen können (§ 135 Abs. 1 Z. 9 NÖ JG).

Eine Verwaltungsübertretung begeht, wer ein Jagdgebiet abseits von öffentlichen Straßen und Wegen oder solchen Wegen, die allgemein als Verbindung zwischen Ortschaften, Gehöften und einzeln stehenden Baulichkeiten benützt werden, ohne Bewilligung des Jagdausübungsberechtigten von Hunden durchstreifen zu lässt (§ 135 Abs.1 Z. 30 NÖ JG).

# Neues von der Volksschule

## Feste muss man feiern, wie sie fallen...

Das Schuljahr 2014/15 ist zwar noch jung, dennoch wurde in unserer Volksschule schon kräftig gefeiert, aber lesen und sehen Sie selbst:

1.) Am 25.10.2014 feierten die Kinder der Vorschulklasse, der 1a und der



Apfelfest



Apfelfest

1b Klasse gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Karin Lochmann, Silvia Salge und Michaela Schorn ein Apfelfest mit vielen tollen Stationen. Die „Apfeltascherl“, die die Kinder mit Unterstützung von unserer engagierten „Freizeitpädagogin“ Susanne Zamostny gebacken haben, fand unsere neue Pädagogische Inspektorin, Frau Beate Bauer Wolf, einfach köstlich.

2.) Besonders freut uns aber die erst am Freitag, den 6.11.2014, durchgeführte Baumpflanzaktion. Jetzt zieren wieder stattliche Bäume den Vorplatz unserer Schule. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den edlen Spendern Frau Bgm. Erika Sikora, Frau Dr. Freygner, Frau M. Svaton von Moni's Laden u. ihrer Familie, Herrn Ing. Marzy und dem Verein der Österr. Baumfreunde sowie den zahlreichen freiwilligen Helfern, die dafür gesorgt haben, dass wir im kommenden Frühjahr wieder frisches Grün von Linde, Esche und Ulme in unseren Alltag bekommen werden.

Wenn Sie mehr über diese und andere Aktivitäten unserer Schule erfahren wollen, besuchen Sie die neue Homepage der VS Gramatneusiedl unter <http://vsgramatneusiedl.wordpress.com>

# Neues aus der NMS

Bereits das vierte Jahr ist die ehemalige Hauptschule in Gramatneusiedl Niederösterreichische Mittelschule. Das Konzept und das engagierte Arbeiten des Lehrerteams dieser Schule bringen seit vier Jahren eine stetig steigende Schülerzahl mit sich. So hat diese Schule mit 145 SchülerInnen erstmals seit einigen Jahren wieder acht Klassen.

Die Schulleiterin Elisabeth Nebenführ freut es, dass die pädagogisch wertvolle Arbeit der Lehrer von den Eltern honoriert wird: „Zu unserem Leitbild zählt neben der Wissensvermittlung nach modernen Lehr- und Lernformen, Englisch in allen Unterrichtsfächern durch unseren Native Speaker, Informatik mit der Möglichkeit, den ECDL zu erwerben, sowie die Vorbereitung auf die Berufs- und Arbeitswelt und das Arbeiten im Team.

Zur Sozialkompetenz gehören der höfliche und freundschaftliche Umgang untereinander. Schüler, die unsere Schule verlassen, wissen wie man sich benimmt!

Gemeinsam haben wir das Ziel, unsere Kinder zu verantwortungsbewussten Menschen zu erziehen.“

Mehr Infos erhalten Sie im Internet unter <http://www.hsgramatneusiedl.ac.at>.



## Abschlussfest der Neuen Mittelschule Gramatneusiedl



Am 23. Juni fand das Schulschlussfest der NMS statt. Wie schon in den letzten Jahren ist der Montag vor Schulschluss das musisch – kreative Highlight des Schuljahres!

Für das diesjährige Thema „1001 Nacht“ wurden Lieder und Tänze im Rahmen der gleichnamigen Geschichte dargeboten. „Heißer Sand“, „Cafe Oriental“ und „Fatamorgana“ sind nur einige Lieder, die Solisten gemeinsam mit dem Chor gesungen haben. Die Mädchen der zweiten, dritten und vierten Klasse boten moderne Tänze wie „Jay Ho“, „Talk dirty to me“ und „Disco Partisani“ dar. Auch der Schleiertanz – vorgetanzt von den Mädchen der dritten Klasse - bildete ein farbenprächtiges Tanzerebnis!

Gegrillte und süße kulinarische Köstlichkeiten – organisiert vom Elternverein der NMS - bildeten den Abschluss des Festes.



# Die Militärmusik NÖ zu Gast in den Gramatneusiedler Schulen



Die SchülerInnen der VS und NMS Gramatneusiedl durften am 16. September 2014 eine ganz besondere Musikstunde erleben.

Herr Bernhard Fischer begrüßte als Bezirksobmann der BAG Bruck/Leitha des NÖ Blasmusikverbandes die Militärmusik NÖ unter der Leitung von Major Adolf Obendrauf in der Sporthalle Gramatneusiedl.

Der Kapellmeister der Militärmusik, Herr Major Obendrauf, präsentierte in einer pädagogisch sehr wertvollen Art und Weise die einzelnen Blechblasinstrumente, wie Tuba, Saxofon, Trompete, Posaune,... natürlich wurden Klarinette und Schlagzeug ebenso vorgestellt.

Einen besonderen Ohrenschmaus erlebten die SchülerInnen als die Ensembles der einzelnen Instrumente bekannte Melodien wie, der Rosarote Panther, Speedy Gonzales, in the Mood,.. spielten.

Einer der Höhepunkte der schönen Stunde war, als die Dixielandband „Oh, wenn the saint go marching in“ intonierte.

Den Abschluss der gelungenen Veranstaltung bildete, wie beim Neujahrskonzert im Wiener Musikvereinsaal, der Radetzkmarsch.

Herzlichen Dank an die Militärmusik NÖ für die gelungene Veranstaltung.

Schüler der NMS Gramatneusiedl sammelten zugunsten der Kinder-Krebs-Hilfe-Elterninitiative

Am 12. und 13. Sept. 2014 waren 17 SchülerInnen der 2A und 2B Klassen der NMS Gramatneusiedl trotz Regenwetters in ihrer Freizeit in ihren Heimatgemeinden, Mitterndorf, Reisenberg und Gramatneusiedl, unterwegs.

Sie sammelten zugunsten der Kinder-Krebs-Hilfe im St. Anna Kinderspital und AKH-Kinderklinik.

Das großartige Sammelergebnis: € 1.180,-

Danke an die Kinder für ihr Engagement!

Ein herzliches DANKE an die eifrigen Spender aus Mitterndorf, Reisenberg und Gramatneusiedl!





# Abfuhrkalender Gramatneusiedl

# 2015



## Bereitstellung der Abfallbehälter

Bitte die Abfallbehälter (Mülltonnen, Gelbe Säcke) am Abfuhrtag **bis spätestens 6 Uhr** bereitstellen. Nach erfolgter Entleerung die Mülltonnen wieder aufs eigene Grundstück zurückstellen.

## Überfüllte Mülltonnen

Der Deckel der Mülltonne darf maximal 5–10 cm geöffnet sein. Ist mehr Müll „aufgehäuft“, ist die Müllabfuhr berechtigt, diesen Müll aus dem Behälter zu nehmen und liegen zu lassen.

## Restmüll- und Grünschnittsäcke

Diese sind am Gemeinde- bzw. Stadtamt und beim Abfallverband Schwwechat erhältlich. Den Restmüllsack am Tag der Abfuhr bitte gemeinsam mit der Restmülltonne bereitstellen. Den Grünschnittsack am Tag der Bioabfuhr bitte bei einer Biotonne (muss nicht die eigene sein) dazu stellen – achten Sie darauf, dass keine Abfälle daneben fallen.

## Illegale Abfallsammler

Als Liegenschaftseigentümer sind Sie verpflichtet, Ihre Abfälle ausschließlich dem Abfallverband zur Entsorgung zu übergeben. Bitte stellen Sie keine Altstoffe und Abfälle (z. B.: Altkleider, Eisen, Möbel, ...) für illegale Sperrmüllsammler bereit.

## Getränkepackerl (BAG)

Getränkekartons werden von der ÖKO-BOX GmbH gesammelt. Sie können diese am Abfallsammelzentrum kostenlos abgeben. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, BOXEN für Getränkekartons kostenlos beim Postamt zu holen und dort auch wieder zurückzugeben.

Hotline der **ÖKO-Box Sammel-GmbH**: 0800/22 66 00, [www.oekobox.at](http://www.oekobox.at)

## Sehr geehrte Damen und Herren!

Wie im vergangenen Jahr sind auch für 2015 die Häckseldienstermine bereits im Kalender eingetragen. Nutzen Sie dieses kostenlose Service des AWS. Die Anmeldung kann direkt über unsere Homepage oder telefonisch beim Abfallverband oder bei Ihrer Gemeinde erfolgen.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie alles Gute für das Jahr 2015!

Bgm. Gerhard Frauenberger,  
Verbandsobmann

Jürgen Maschl,  
Geschäftsführer

## Müllabfuhrtermine per Handy

Per SMS können Sie sich an den jeweils bevorstehenden Abfuhrtermin erinnern lassen. Tragen Sie sich auf unserer Homepage [www.abfallverband.at/schwechat](http://www.abfallverband.at/schwechat) ein und nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie jeweils einen Tag vor dem Abfuhrtermin kostenlos ein SMS direkt auf Ihr Handy.



## Die AWS-Info-App

Erhältlich über die App-Stores der Handy- bzw. Tablet-Betreiber. Es kann sowohl über iOS als auch über Android empfangen werden.

## Trennhilfen (am Gemeindeamt erhältlich)

Restmüllsack 60 l	€ 3,30
Grünschnittsack 110 l	€ 2,40
Biotonneneinstecksack 120 l, 10 Stk.	€ 7,20
Biotonneneinstecksack 240 l, 10 Stk.	€ 12,00
Kompostierbares Sackerl für Kompostkübel, 8 l, 26 Stk.	€ 4,20
Kompostkübel 8 l	€ 3,60
NÖLI, Sammelkübel für Altspisefett	kostenlos
Gelbe Säcke	kostenlos
leere Öko-BAGs	kostenlos

## Informationen

### Gemeindeverband für Abfallwirtschaft im Raum Schwwechat

2432 Schwadorf, Hauptplatz 5,  
Tel.: 02230/2418, Fax: DW-8

E-Mail: [info@avschwwechat.at](mailto:info@avschwwechat.at)

Trenn-ABC: [www.trennabc.at](http://www.trennabc.at)

[www.abfallverband.at/schwechat](http://www.abfallverband.at/schwechat)



[www.abfallverband.at/schwechat](http://www.abfallverband.at/schwechat)

die **NÖ**  
Umweltverbände

Wir machen's einfach.



# Abfuhrkalender

## Gramatneusiedl

# 2015



**Abfallsammelzentrum**

### Am Feilbach

Bauhof bei der Kläranlage

Samstag 9-13 Uhr

Mit registrierter  
e-card

Montag - Samstag  
8-20 Uhr

Am 4.4. und 2.5.  
Zutritt nur mit  
e-card

(keine Betreuung)

Am 15.8. und 26.12  
ist das ASZ  
geschlossen!

### Abfuhr Cholerasiedlung

- BIO** 29.04.-21.10.
- AP** 20.05.-04.11.
- RM** 01.04.-14.10.
- GS** 01.04.-23.09.

Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
1 Do	Neujahr	1 So		1 So		1 Mi	BIO RMG RM GS	1 Fr	Staatsfeiertag	1 Mo	
2 Fr		2 Mo		2 Mo		2 Do		2 Sa		2 Di	RMG
3 Sa		3 Di		3 Di		3 Fr		3 So		3 Mi	BIO
4 So		4 Mi	BIO RMG RM	4 Mi	BIO RMG RM	4 Sa		4 Mo		4 Do	Fronleichnam
5 Mo		5 Do		5 Do		5 So	Ostersonntag	5 Di	RMG	5 Fr	
6 Di	Hi. 3 Könige	6 Fr		6 Fr		6 Mo	Ostermontag	6 Mi	BIO GS	6 Sa	
7 Mi	BIO RMG RM CH	7 Sa		7 Sa		7 Di	RMG	7 Do		7 So	
8 Do		8 So		8 So		8 Mi		8 Fr		8 Mo	
9 Fr		9 Mo		9 Mo		9 Do		9 Sa		9 Di	
10 Sa		10 Di	RMG	10 Di	RMG	10 Fr		10 So		10 Mi	BIO RMG GS
11 So		11 Mi		11 Mi		11 Sa		11 Mo		11 Do	
12 Mo		12 Do		12 Do		12 So		12 Di		12 Fr	
13 Di	RMG	13 Fr		13 Fr		13 Mo		13 Mi	BIO RMG	13 Sa	
14 Mi		14 Sa		14 Sa		14 Di		14 Do	Christi Himmelfahrt	14 So	
15 Do		15 So		15 So		15 Mi	BIO RMG	15 Fr		15 Mo	GT
16 Fr		16 Mo		16 Mo		16 Do		16 Sa		16 Di	RMG
17 Sa		17 Di		17 Di		17 Fr		17 So		17 Mi	BIO APG
18 So		18 Mi	BIO RMG	18 Mi	BIO RMG	18 Sa		18 Mo	GT	18 Do	
19 Mo		19 Do		19 Do		19 So		19 Di	RMG	19 Fr	
20 Di		20 Fr		20 Fr		20 Mo		20 Mi	BIO AP	20 Sa	
21 Mi	BIO RMG GS	21 Sa		21 Sa		21 Di	RMG	21 Do		21 So	
22 Do		22 So		22 So		22 Mi	BIO APG GT	22 Fr		22 Mo	
23 Fr		23 Mo	GT	23 Mo	GT	23 Do		23 Sa		23 Di	
24 Sa		24 Di	RMG	24 Di	RMG	24 Fr		24 So	Pfingstsonntag	24 Mi	BIO RMG RM
25 So		25 Mi	APG GS	25 Mi	AP	25 Sa		25 Mo	Pfingstmontag	25 Do	
26 Mo	GT	26 Do		26 Do		26 So		26 Di		26 Fr	
27 Di	RMG	27 Fr		27 Fr		27 Mo		27 Mi	BIO RMG RM	27 Sa	
28 Mi	AP	28 Sa		28 Sa		28 Di		28 Do		28 So	
29 Do				29 So		29 Mi	BIO RMG RM	29 Fr		29 Mo	
30 Fr				30 Mo		30 Do		30 Sa		30 Di	RMG
31 Sa				31 Di		31 Do		31 So			



**Was darf in den Altkleidercontainer?**

**JA**

**Bitte in Säcken einwerfen!**

- Tragbare Kleidung, Schuhe, Taschen, Gürtel, Hüte, Krawatten, Polster, Decken, Bettwäsche, Haushaltswäsche (z.B. Handtücher), Kleiderbügel, Badmatten, kleine Teppiche, Stofftiere, Spielsachen, Kinderbücher, Krimis-Krams, Nippes, originale DVDs und Videokassetten

**NEIN**

- kaputte Kleidung, Geschirr, Bücher, Helme (Fahrrad, Motorrad), selbst aufgenommene DVDs oder Videokassetten

Die Altkleidersammlung beim AWS wird von der **Volkshilfe ProServ** durchgeführt. Größere Mengen an Alttextilien werden auch von zu Hause abgeholt:  
**Infos unter: 01/796 78 92**

Second Hand Shop  
 Favoriten  
 1100 Wien,  
 Buchengasse 131  
 Öffnungszeiten:  
 Mo–Fr 10–18 Uhr

Informationen: [www.volks-hilfe-beschaeftigung.at](http://www.volks-hilfe-beschaeftigung.at)

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1 Mi	BIO	1 Sa		1 Di		1 So		1 So	Allerheiligen	1 Di	RMG GT
2 Do		2 So		2 Mi	BIO RMG	2 Fr		2 Mo	GT	2 Mi	APG
3 Fr		3 Mo		3 Do		3 Sa		3 Di	RMG	3 Do	
4 Sa		4 Di		4 Fr		4 So		4 Mi	BIO AP GS	4 Fr	
5 So		5 Mi	BIO RMG	5 Sa		5 Mo	HADI	5 Do		5 Sa	
6 Mo		6 Do		6 So		6 Di	RMG	6 Fr		6 So	
7 Di		7 Fr		7 Mo		7 Mi	BIO APG	7 Sa		7 Mo	
8 Mi	BIO RMG	8 Sa		8 Di	RMG GT	8 Do		8 So		8 Di	Maria Empfängnis
9 Do		9 So		9 Mi	BIO AP	9 Fr		9 Mo		9 Mi	BIO GS
10 Fr		10 Mo	GT	10 Do		10 Sa		10 Di		10 Do	RMG RM
11 Sa		11 Di	RMG	11 Fr		11 Mo		11 Mi	BIO RMG RM	11 Fr	
12 So		12 Mi	BIO APG	12 Sa		12 Mo		12 Do		12 Sa	
13 Mo	GT	13 Do		13 So		13 Di		13 Fr		13 So	
14 Di	RMG	14 Fr		14 Mo		14 Mi	BIO RMG RM	14 Do		14 Mo	
15 Mi	BIO AP GS	15 Sa	Maria Himmelfahrt	15 Di		15 Do		15 So		15 Di	RMG
16 Do		16 So		16 Mi	BIO RMG RM	16 Fr		16 Mo		16 Mi	
17 Fr		17 Mo		17 Do		17 Sa		17 Di	RMG	17 Do	
18 Sa		18 Di		18 Fr		18 So		18 Mi		18 Fr	
19 So		19 Mi	BIO RMG RM GS	19 Sa		19 Mo		19 Do		19 Sa	
20 Mo		20 Do		20 So		20 Di	RMG	20 Fr		20 So	
21 Di		21 Fr		21 Mo		21 Mi	BIO	21 Sa		21 Mo	
22 Mi	BIO RMG RM	22 Sa		22 Di	RMG	22 Do		22 So		22 Di	BIO
23 Do		23 So		23 Mi	BIO GS	23 Fr		23 Mo		23 Mi	RMG
24 Fr		24 Mo		24 Do		24 Sa		24 Di		24 Do	
25 Sa		25 Di	RMG	25 Fr		25 So		25 Mi	BIO RMG	25 Fr	Christtag
26 So		26 Mi	BIO	26 Sa		26 Mo	Nationalfeiertag	26 Do		26 Sa	Stefanitag
27 Mo		27 Do		27 So		27 Di		27 Fr		27 So	
28 Di	RMG	28 Fr		28 Mo		28 Mi	RMG	28 Sa		28 Mo	GT
29 Mi	BIO	29 Sa		29 Di		29 Do	BIO	29 So		29 Di	RMG AP
30 Do		30 So		30 Mi	BIO RMG	30 Fr		30 Mo		30 Mi	
31 Fr		31 Mo				31 Sa				31 Do	

**RM** Restmülltonne (120l, 240l)

**AP** Altpapiertonne (240l)

**GS** Gelber Sack

**RMG** Restmüllgroßraumtonne (360l, 660l, 770l, 1.100l)

**APG** Altpapiergroßraumtonne (1.100l)

**GT** Gelbe Tonne (240l, 1.100l)

**CH** Christbaumsammlung (7.1.)

**BIO** Biotonne (120l, 240l)

**HADI** mobiler Häckseldienst (2.4. bzw. 5.10.)



**Die AWS-Info-App**

Erhältlich über die App-Stores der Handy- bzw. Tablet-Betreiber. Es kann sowohl über iOS als auch über Android empfangen werden.

# Abfallsammelzentrum

Übernahme von sperrigen Abfällen, Elektroaltgeräten, Baum- und Strauchschnitt, Altspisefett sowie Problemstoffen in Hausaltsmengen von privaten Haushalten. Bitte die Übernahmeartefür bestimmte Abfälle beachten.

## Die wichtigsten Übernahmeartefür

### Altöl (Motoröl)

bis zu 5 Liter  
pro zusätzlichem Liter

**kostenlos**

€ 0,40

### Asbestabfälle (Eternit)

bis 10 m<sup>2</sup>

größere Mengen werden nicht übernommen

**kostenlos**

### Baum- u. Strauchschnitt

eine Hausaltsmenge (= bis zu 2 m<sup>3</sup>)  
pro zusätzlichem m<sup>3</sup>

**kostenlos**

€ 7,20

### Bauschutt

eine Kleinmenge\*  
pro zusätzlicher Kleinmenge  
Hinweis: Übernahme von max. 1 m<sup>3</sup>

**kostenlos**

€ 6,60

### Elektroaltgeräte

**Grünschnitt** (Rasenschnitt oder  
kleinvolumige Gartenabfälle)  
eine Kleinmenge\*

**kostenlos**

€ 3,60

pro zusätzlicher Kleinmenge

**kostenlos**

€ 3,60

### Reifen

PKW, 5 Stk. mit/ohne Felge  
PKW, pro weiterem Stk.

**kostenlos**

€ 2,75

### Spermmüll, Altholz

bis zu 2 m<sup>3</sup>  
pro zusätzlichem 2m<sup>3</sup>

**kostenlos**

€ 27,50

**Kostenlose Abgabe von:** Altspisefett, -öl (NÖL), Kanister, Alu-Verpackungen, Kartonagen, Elektroaltgeräten, Altisen, Getränkekartons, Kübel, PET-Getränkeflaschen, Röntgenbilder, Dosen, CDs, Kaffeekapseln aus Aluminium, Styropor, ...

\* Definition einer Kleinmenge: ein kleiner Anhänger (1 m x 1 m, ohne Aufbau), ein Kofferraum oder zwei Scheibtruhen, max. 1/2 m<sup>3</sup>

Bitte bei jedem Besuch  
des Abfallsammelzentrums  
mitbringen und dem  
Personal vorweisen.



## Team

**Monika Gaus**  
Bürgerservice



**DI Monika Kirchmeyer**  
Abfallberatung,  
Öffentlichkeits-  
arbeit



**Alfred Halmetschlager**  
Kassenverwalter,  
Buchhaltung



**Kristian Lubina**  
Buchhaltung



**Daniela Langhammer**  
Assistentin der  
Geschäftsführung



**Irene Habiger**  
Abgabeverwaltung



**Christa Podlaha**  
Abgabeverwaltung



**Margit Richter**  
Reinigung



**Alois Nemeth**  
Wirtschaftsoffizier



**Helmut Neugebauer**  
Wirtschaftsoffizier-  
Stellvertreter

**Karl Holzweber**  
Wirtschaftshof



**Norbert Jetschko**  
Wirtschaftshof



**Gerhard Novy**  
Wirtschaftshof



**Anton Habiger**  
Wirtschaftshof



**Franz Röhninger**  
Wirtschaftshof



Wir empfehlen uns

Störungsdienst  
Service  
Gerätereparaturen  
Elektroinstallationen  
Blitzschutz  
Überprüfungen  
Antennenbau

# Hartl & Bayer OG

www.elektro-hartl.at  
hb\_elektrotechnik@aon.at  
2440 Reisenberg · Rosengasse 16 · Hauptplatz 18  
**Tel. 0 22 34 / 500 02**



# der landmakler®

Immobilientreuhand KG

Ihr ganz persönlicher Begleiter ist vorort  
wenn es um den Verkauf oder die Vermietung  
Ihrer Immobilie geht

GF Christopher Collin  
Mobil: 0664-10 30 379



e-mail: office@der-landmakler.at Tel. 02234-72009 Fax 02234-72099

[www.der-landmakler.at](http://www.der-landmakler.at)

# kabelplus

WEB · TV · TEL

HD TV+  
WEB+TEL

ALLE  
PRODUKTE  
4 MONATE  
GRATIS\*

## A HD-BÜDL, ZUM REAN

## SO SCHEE!

- Superschnell surfen
- Riesenauswahl an TV-Programmen
- Telefonieren ohne Grundgebühr

\*Aktion gültig bis 31.01.2015 bei Neuanschaffung / Upgrade aller Produkte (ausgenommen waveNET). 4 Monate kein Grundentgelt bei 24 Monaten Vertragsdauer. Exklusive Entgelte für KabelPremiumTV, KabelTEL, Gesprächsentgelt, Anschaffungskosten digitaler Kabelreceiver & Smartcard. Zusätzlich Internet-Service-Pauschale 15 Euro/Jahr. Anschlussentgelt (im Wert von 69,90 Euro) ist kostenlos. Für Haushalte in von Kabelplus versorgten Objekten. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwasige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich.

[www.kabelplus.at](http://www.kabelplus.at)  
**0800 800 514**

# Feier zum Nationalfeiertag am 23. Oktober 2014

Jedes Jahr lädt die Gemeinde Gramatneusiedl zur Feier zum Nationalfeiertag in die Sporthalle Gramatneusiedl.

Die beiden Schulen, Volks- und Mittelschule, gestalten gemeinsam mit der Blasmusikkapelle Gramatneusiedl und dem Gesangverein Geselligkeit das Rahmenprogramm.

Das diesjährige Motto: **„Heimat großer Töchter und Söhne, Volk begnadet für das Schöne, vielgerühmtes Österreich!“** aus der österr. Bundeshymne.

Die Beiträge der NMS behandelten das Wirken einiger großer Persönlichkeiten in unserem Land. Dazu gehören:

**Marie Jahoda** – eine bedeutende Sozialdemokratin

**Viktor Kaplan** – den Erfinder der Kaplan-turbine

Getanzt wurde zu den Klängen von

a. **Rock Me Amadeus**

b. **Der Kommissar**

c. Unsere **„Zuckerpuppen“** verbanden ein Menuett von Mozart mit den „Zuckerpuppen“ von Andreas Gabalier

**Für die Verpflegung sorgten dieses Jahr die Eltern der 3. Klassen der Mittelschule Gramatneusiedl. Der Reinerlös wird für die Intensivsprachwoche in Malta verwendet.**



# Neues aus unseren Schulen

## MALTA-Intensivsprachwoche

Auch heuer wieder verbrachten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen mit ihren Englisch-Lehrerinnen bzw. Klassenvorständen Helene Friedrichkeit, Doris Auer und Regina Samstags die zweite Schulwoche in Malta.

Die Aufregung am Tag der Abreise am 8. September war sowohl bei den Kindern als auch bei deren Eltern sehr groß, war es doch für die meisten Schülerinnen und Schüler der erste Besuch im Ausland ohne Eltern.

An den Vormittagen hatten die Kinder viel Spaß beim Englisch-

Lernen in der Sprachschule, wo sie von kompetenten, engagierten Native Speakern in Kleingruppen unterrichtet wurden. Bisherige Englischkenntnisse konnten dabei angewendet und mit viel Freude und Eifer vertieft und erweitert werden.

Ein abwechslungsreiches Programm an den Nachmittagen mit viel Kultur und Sport, Besichtigungen von zahlreichen Sehenswürdigkeiten wie z. B. die Weltkulturerbe-Stadt Valletta, die Nachbarinseln Gozo und Comino, die alte Hauptstadt Mdina und Highlights wie die Speedboat-Fahrt und der Besuch des 5 D -Kinos ließen diese Woche für alle Beteiligten zu einem wunderschönen unvergesslichen Erlebnis werden.



## DIE Polytechnische Schule



Die Polytechnische Schule Himberg ist Nahtstelle zwischen der Pflichtschule und dem Berufsleben und bereitet optimal auf die Lehre oder eine weiterführende Schule vor.

Vorrangiges Ziel der Schule ist es, durch einen projekt- und praxisorientierten Unterricht die Schülerinnen und Schüler „fit for job and life“ zu machen. Dieser Unterricht ist an der PTS übrigens schon seit einigen Jahren kompetenzorientiert und fördert damit das Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge.

Um die Burschen und Mädchen möglichst bald mit der Arbeitswelt in Verbindung zu bringen, gibt es neben einem vorbereitenden Bewerbungstraining mehrere Betriebsbesichtigungen und zwei „Berufspraktische Wochen“. Dadurch lernen die Jugendlichen schon sehr bald die verschiedensten Berufsfelder, die vielfältige Berufslandschaft und den Berufsalltag kennen.

## SILBER beim Moped Landeswettbewerb

Am 22. Mai 2014 fand der diesjährige Moped-Landeswettbewerb am Hauptplatz in Wiener Neustadt statt. Die Mädchen der PTS Himberg zeigten ihr Können und meisterten bravourös die Herausforderungen in Theorie und Praxis. Das Ergebnis – ein hervorragender 2. Platz - kann sich sehen lassen. Grund für diese fabelhaften Leistungen ist nicht nur das engagierte Training der Teilnehmer, sondern auch die moderne Ausstattung der PTS Himberg.



**SILBER für Nina, Lisa und Ines - Landesrat Mag. Karl Wilfing gratulierte den Schülerinnen der PTS und Lehrerin Claudia Kretschmeier (© NLK/Filzwieser)**

# DIE Polytechnische Schule

## BRONZE beim Landesbewerb Elektrotechnik

Jedes Jahr treten die besten Schüler aller Polytechnischen Schulen Niederösterreichs zu den NÖ Landeswettbewerben an.

Im Fachbereich Elektrotechnik suchte Patrick Frantsitz als Vertreter der PTS Himberg den Vergleich mit seinen Kollegen aus dem ganzen Bundesland.

Sein Erfolg kann sich sehen lassen! Er schaffte den erhofften Sprung aufs Stockerl und erreichte den hervorragenden 3. Platz. Der glückliche Drittplatzierte erzählt stolz: „Das Zeitlimit war für mich überhaupt kein Problem! Ich bin von meinen Lehrern während des ganzen Schuljahres sehr gut vorbereitet worden!“ Als Gewinn gab es einen großen Pokal sowie wertvolle Sachpreise.



Bronzemedaille beim PTS-Landesbewerb Elektro für Patrick Frantsitz

## Innovative Fachbereiche NUR an der PTS Himberg

Seit mehreren Schuljahren werden Fachbereiche angeboten, die es in dieser Form nur an der PTS Himberg gibt:

- Fachbereich Chemieverfahrenstechnik in Kooperation mit OMV
- Fachbereich Büro/Logistik in Kooperation mit Dachser Logistics und XXXLutz Leopoldsdorf

Die PTS Schülerinnen und Schüler sind im Wochentakt in den Kooperationsfirmen anwesend und lernen in den Büros der Speditionen sowie bei TÜV Austria, der Berufsschule der OMV, mehrere Abteilungen und typische Tätigkeiten des Berufes kennen.

Juliane Maurer, Fachbereichsleiterin Büro/Logistik an der PTS Himberg, ist überzeugt: „Diese Kooperationen bieten auf der



Kick off Veranstaltung 2014 bei der Firma Dachser Logistics

einen Seite den Schülern die Chance, eine innovative Branche und moderne Unternehmen kennenzulernen. Andererseits haben auch die Firmen die Möglichkeit zukünftige Mitarbeiter zu akquirieren. So haben beide etwas davon und unsere Schülerinnen und Schüler die Chance auf einen herausfordernden Lehrberuf!“

## „energieRAD“ auf der JOB JET FAIR

Die Berufsinformationsmesse, die JOB JET FAIR fand heuer am 9. und 10. Oktober im Multiversum Schwechat statt. Inhaltlich setzte sich die Messeveranstaltung mit Themen rund um den Berufseinstieg auseinander. Hauptaugenmerk wurde auf die Jugendlichen der Region gelegt.

Natürlich war auch die PTS Himberg mit einem Informationsstand vertreten. Als Highlight hatte die Schule ihr selbst entwickeltes und gebautes „energieRAD“ mitgebracht, das es erlaubt, die Muskelkraft mit der Kraft der Sonne zu messen - unter dem Motto „Wie schnell muss ich radeln, um die gleiche Leistung zu erzeugen, die ein Photovoltaik-Modul liefert“. Viele Interessierte besuchten den Stand und machten bei dieser kleinen „Challenge“ mit.



„energieRAD - Muskelkraft vs. Sonnenenergie“ – das Thema Photovoltaik von der PTS Himberg praxisorientiert umgesetzt.

## Förderpreis für PTS Himberg

Eine besondere Auszeichnung durch das Bundesministerium für Bildung erhielt der Fachbereich Gesundheit und Soziales im Juni dieses Jahres. Das vorgelegte Projekt „Generationen Hand in Hand“ zum Qualitätsbereich „Schulpartnerschaft und Außenbeziehungen“ wurde von einer Fachjury prämiert und der Schule – als eine von 3 PTS in NÖ - der Förderpreis 2014 zuerkannt. Große Anerkennung fand dabei das Thema der gegenseitigen Wertschätzung sowie Verständnis füreinander und die langjährige Kooperation der Schule mit dem Himberger Landespensionistenheim.

Direktor Otto Wittner gratulierte Fachbereichsleiterin Nicole Summerer: „Die Auszeichnung freut mich, weil damit die langjährige Arbeit in diesem Fachbereich belohnt und gewürdigt wird!“

Förderpreis 2014 – Auszeichnung für die PTS Himberg





Teilnehmer am Ausflug zum Benediktinerstift Altenburg

Wenn die Tage kürzer werden, dann hat das gemeinsame Musizieren Hochkonjunktur. Diese Erfahrung machen viele – die Sängerinnen und Sänger des Gesangvereins „Geselligkeit“ Marienthal-Gramatneusiedl bilden da keine Ausnahme. Denn erstens macht es Spaß, die düsteren und kalten Abende in netter Gemeinschaft zu verbringen – und zweitens gilt es, für die unterschiedlichsten Veranstaltungen zu proben.

Ein Höhepunkt im neuen Arbeitsjahr war auch heuer wieder die Festveranstaltung zum Nationalfeiertag am 23. 10.. 3 Stücke, darunter Rainhard Fendrichs Bekenntnis „I am from Austria“ hat der Gesangverein zum Besten gegeben. Ein Stück, das gut ins Ohr geht – aber gar nicht so leicht zu singen ist. Und waren die Proben manchmal recht aufwändig – doch das Resultat machte deutlich: die Mühe hat sich gelohnt.

Ganz am Beginn der neuen Chor-Saison stand freilich der traditionelle gemeinsame Ausflug. Der galt heuer einem viel zu wenig bekannten Barockjuwel im Waldviertel: dem Benediktinerstift Altenburg. Abt Christian Haidinger gab umfangreiche Erklärungen, zur Bibliothek etwa, zu den beeindruckenden Ausgrabungen aus vergangenen Jahrhunderten – und natürlich auch zum „Garten der Religionen“.

Jüngste Ausflüglerin in der Runde war Berenike Ariane Valerie, die im August geborene Tochter von Chorleiterin Birgit Selhofer. Und da die junge Dame viel Zuwendung braucht, ist in bewährter Weise eine Karenzvertretung eingesprungen: Heinz Friedl, der schon nach der Geburt des (mittlerweile gar nicht mehr so) kleinen Manettus die Gramater Sängerinnen und Sänger musikalisch gecoacht hat. „Ich wurde herzlich im Chor aufgenommen, es war sofort wieder ein großes gegenseitiges Verstehen und auch Vertrauen da“, sagt er rückblickend. Und er unterstreicht, dass er weiterhin mit den Sängern und Sängerinnen aus seiner Heimatgemeinde eine Kooperation pflegen möchte: „Es würde mich sehr freuen, wenn wir auch künftig, speziell über die Zusammenarbeit mit meinem Chor RAIKLANG, in intensiver Verbindung bleiben.“

Heinz Friedl hat auch das Programm für das Adventliederabends am 30. November zusammengestellt – das Motto lautete heuer: ERWARTUNG und BEGEGNUNG, denn genau das soll ja idealerweise die Wochen vor Weihnachten prägen, die Vorfreude, die mit anderen geteilt wird. Die zu dem Thema ausgewählte Liederfolge gestaltete sich vielfältig, ergänzt



Das Benediktinerstift Altenburg

wurde sie durch die traditionell bewährte musikalische Zusammenarbeit mit einem Ensemble des Musikvereins Gramatneusiedl und durch adventliche Texte.

Vorweihnachtlich wird es natürlich auch beim „Gemeinsamen Advent“ am 13. 12. Im Gemeindezentrum zugehen, bei dem „alle Jahre wieder“ auch der Gesangverein mitmacht. Wer es nicht schafft, an diesem Tag die Darbietungen des Chores zu hören, der hat kurz darauf eine weitere Gelegenheit: die Mette am Heiligen Abend.

Zusätzlich zu all den geplanten Anlässen, gab es auch einen unvorhergesehenen mit zu gestalten: den Abschied von Herrn Alois Szuchar, dem Vater von Vereinsobmann Wolfgang Szuchar. Einen Tag vor Allerheiligen, am 31. Oktober, fand das Begräbnis am Wiener Zentralfriedhof statt. Und wer es sich nur irgendwie einrichten konnte, nahm sich dafür frei. Schließlich gilt es in einer guten Gemeinschaft, nicht nur Freud sondern auch Leid miteinander zu teilen.

Gemeinsam zu singen, Auftritte vorzubereiten und zu genießen – aber auch einander zu unterstützen, wenn das nötig ist... das macht das Leben in der Chorgemeinschaft aus. Wer sich davon angesprochen fühlt, ist herzlich eingeladen, einfach einmal vorbei zu kommen. Die Proben finden jeden Mittwoch (ausgenommen Schulfreien) um 20 Uhr in der Volksschule Gramatneusiedl statt. Der Gesangverein freut sich über jeden Gast, der einmal zum Schnuppern kommt. Auch im Internet können Sie uns besuchen, und zwar unter: [www.gv-gramatneusiedl.at](http://www.gv-gramatneusiedl.at).



## Auszeichnung

„Musikkapelle fertig machen zum Antreten“ – hieß es heuer zum ersten Mal in Höchststufe E! Am 14. Juni 2014 fand das Bezirksmusikfest der BAG Bruck/L. in Trautmannsdorf statt. Unter der Stabführung von Markus Schottner marschierte die Musikkapelle, begleitet von zwei feschen Marketenderinnen, zu einem „Ausgezeichneten Erfolg“ mit 96 von 100 möglichen Punkten. Dieses Ergebnis wurde natürlich ausgiebig gefeiert! Ein „Bravo“ an unseren Stabführer für die intensive Probenarbeit und „Herzliche Gratulation“ an alle, die mitmarschiert sind! Besondere Beachtung bei den vielen Zusehern fand unsere Jugend, die den Marschblock anführte!



„Im Schritt - MARSCH!“ Die Musikkapelle Gramatneusiedl marschiert zu einem „Ausgezeichneten Erfolg“ in der Kunststufe!

## Hochzeit Evelyn & Christopher

Einen großen Grund zum Feiern hatte der Musikverein im Juli dieses Jahres.

Die Schlagzeugin Evelyn und ihr Christopher gaben sich am 5. Juli das Ja-Wort. Anlässlich dieser Hochzeit durfte natürlich auch die Gratulation der Musikkolleginnen und Musikkollegen nicht fehlen. Nach einem musikalischen Weckruf durch die Gramophon(h)ie um 6 Uhr in der Früh umrahmte die Musikkapelle die Hochzeitsfeierlichkeiten und gratulierte mit Ständchen und Geschenk. Die Musikantinnen und Musikanten wünschen dem Brautpaar auf diesem Weg noch einmal alles erdenklich Gute für ihren weiteren gemeinsamen Lebensweg!



Gruppenfoto mit dem frischvermählten Paar Evelyn & Christopher!

# NEUES VOM

## Jungmusikerleistungsabzeichen

Und wieder hat die Musikkapelle eine Jungmusikantin mehr in ihren Reihen, die das Jungmusikerleistungsabzeichen in BRONZE tragen darf. Teresa Schorn hat sich, betreut von Musiklehrerin Ursula Wachter, mit ihrer Querflöte bestens vorbereitet und konnte am 29. August 2014 ihr Können sowohl in der Theorie als auch in der Praxis unter Beweis stellen. Die Musikantinnen und Musikanten vom Musikverein freuen sich über den schönen Erfolg ihrer jüngsten Musikkollegin und wünschen Teresa noch viel Erfolg und Freude beim weiteren Musizieren. Herzliche Gratulation!



Jungmusiker-Leistungsabzeichen in BRONZE für Teresa Schorn

## Tag der Blasmusik

Am 31. August 2014 lud der Musikverein zu seinem alljährlichen „Tag der Blasmusik“ ein. Das Fest begann mit einem Festgottesdienst im Gemeindezentrum.

Danach spielte die „kloane B'setz“ des Musikvereins zum Frühschoppen auf und ab 14 Uhr sorgte die Blaskapelle „Horavanka“ für die musikalische Unterhaltung bis in die späten Abendstunden. Es gab wieder ein Schätzspiel und eine große Quizverlosung mit vielen schönen Treffern!

Mit selbstgebackenen Mehlspeisen, Kaiserschmarren, Spanferkel, Stelzen, Bier vom Fass und mit einer Weinkost waren die Musikanten um das leibliche Wohl der Gäste bemüht. Natürlich durfte auch die große Spielestation für die Kinder nicht fehlen!



Gute Unterhaltung beim Tag der Blasmusik

# MUSIKVEREIN

## „aufg'spielt & g'sungen“

So hieß es wieder beim mittlerweile schon zur Tradition gewordenen Volksmusikabend, zu dem das Jugendreferat unseres Vereines am 11. Oktober 2014 ins Gemeindezentrum einlud. Durchs Programm des Wunschkonzertes führten in gewohnt unterhaltsamer Art unsere Jugendreferenten Cornelia Wittner und Markus Schottner, die auch heuer viele Gäste aus nah und fern begrüßen konnten. Sie alle wurden mit zünftigen Volksmusikklängen der Musikanten und Sänger und kulinarischen Köstlichkeiten vom Wittnerhof verwöhnt.

Mit dabei waren die Tanzmusi', die Kellerasseln, das Ensemble Claronicum, die Jagdhornbläser, ein Ensemble des Gesangsvereins und Volkstanzgruppen, so wie die Latawagl-Musi aus Ebergassing und das Quartett SteiHo aus Sommerein. Im zweiten Teil der Veranstaltung spielte die „Bratlfettn“ aus Moosbrunn zum Tanz auf. Es wurde gesungen, gespielt und getanzt bis zu später Stunde.



Die Jungmusikantinnen und Jungmusikanten nach ihrem großartigen Auftritt bei „aufg'spielt & g'sungen“

## Diözesanwallfahrt in Klosterneuburg

Am 9. November lud die Kath. Männerbewegung zur jährlichen Diözesanwallfahrt in Klosterneuburg ein, die heuer bereits zum 9. Mal von der Musikkapelle Gramatneusiedl musikalisch begleitet wird. An die 2000 Männer und Frauen pilgerten unter dem Motto „Geht ohne Furcht“ zum Grab des Hl. Leopold. Heuer führte Propst Mag. Maximilian Fürnsinn die Wallfahrt an und hielt auch die Predigt am Stiftsplatz.



Diözesanwallfahrt 2014 in Klosterneuburg



## Weihnachtskonzert

Freuen können sich alle Freunde des Musikvereins auf das Weihnachtskonzert am Stefanitag (Beginn ist um 16 Uhr), für das die Musikantinnen und Musikanten bereits schon jetzt recht fleißig proben. Am Programm stehen heuer Stücke wie die Ouvertüre „Pique Dame“, die Strauss-Polka „Geißeliebe“ oder die Medleys „The Lion King“ und „Around the world in 80 days“. Der Musikverein wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest und lädt zum Weihnachtskonzert recht herzlich ein!



„Ohne Fleiß kein Preis!“ – Die letzten Vorbereitungen für das Weihnachtskonzert

[www.kohlbacher.at](http://www.kohlbacher.at)



Wir suchen Grundstücke!

Wir suchen Grundstücke für Haus- und Wohnungsbau (auch mit Altbestand) gegen Barzahlung!

Herr DI Pierer  
03854/6111-6

**KOHLBACHER**  
Bauen ist Vertrauenssache.

20  
JAHRE  
KOHLBACHER

KOHLBACHER GmbH | 8665 Langenwang | [verkauf@kohlbacher.at](mailto:verkauf@kohlbacher.at)



## Einsätze:

Im Zeitraum 30. April bis 10. November 2014 wurde die Feuerwehr Gramatneusiedl zu 25 Einsätzen mit 188 Mann und 33 Einsatzstunden gerufen.

Bei den größeren Ereignissen handelte es sich um einen Dachstuhlbrand im Weingartenfeld, mehrere Fahrzeugbergungen und einen Müllbehälterbrand in der Unterführung des Bahnhofes Gramatneusiedl.

Im September wurde auch die FF Gramatneusiedl in Alarmbereitschaft wg. Hochwasserwarnung versetzt. Mehrmals kontrollierten wir die Pegelstände unserer Flüsse. Einmal mussten wir auch die Marktgemeinde Gramatneusiedl bei Abspumparbeiten unterstützen.

Weiters wurden wir Anfang Oktober gleich 3 Mal zur Unterstützung der FF Moosbrunn gerufen. Am 2. Oktober halfen wir der FF Moosbrunn bei einer PKW-Bergung und am 6. Oktober unterstützen wir sie bei einem Verkehrsunfall mit Menschenrettung auf der LH 150 in Richtung Unterwaltersdorf, bei dem ein Traktor und 2 PKWs beteiligt waren. Der 3. Einsatz war am 05. Oktober ein Kellerbrand.



## NOTRUF 122

**Wer ruft an?  
Was ist passiert?  
Wo ist es passiert?  
Sind Personen in Gefahr?  
Eventuelle gefährliche Stoffe?**

## Unser Feuerwehrfest zur 120 Jahr-Feier:

Am 21. und 22. Juni veranstalteten wir wieder unser Feuerwehrfest, das zugleich unser 120 jähriges Bestandsjubiläum abgerundet hat.

Bei sehr guten Wetterverhältnissen, sowohl am Samstag als auch am Sonntag, fand der Abschnittsfeuerwehrleistungsbeiwettbewerb am Mühlenweg und der Staffellauf auf der Hauptstraße statt. Es waren 25 Bewerbungsgruppen am Start. Um 18:30 wurden die Sieger und Teilnehmer am Hauptplatz geehrt. Weiters wurde der Werksleiter der Fa. Evonik Para Chemie, Hr. Gerald Molnar, sowie Gemeinderat Rudolf Schiener mit der Florianiplankette des niederösterreichischen Landesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Musikgruppe Horavanka auf dem Hauptplatz, sowie DJ Reini bei der Oldie Night im Feuerwehrhaus. Am Sonntag fand das traditionelle Schnitzeessen statt. Der Frühschoppen wurde vom MV Gramatneusiedl musikalisch umrahmt.

Im Namen der Feuerwehr Gramatneusiedl möchten wir uns bei den zahlreichen Besuchern recht herzlich für IHR kommen bedanken.

BEDANKEN möchten wir uns auch bei allen Kameraden und Kameradinnen, sowie bei allen Helferinnen und Helfern für die Mithilfe beim Feuerwehrfest, sowie für die Mehlspeisenden!!

## 122er-Festl:

Am 11. Oktober fand wieder unser 122er Fest'l statt, das wieder hervorragend besucht war. Ab 21 Uhr feierten viele Jugendliche und Junggebliebene zur Musik von DJ Michi bis früh in den Morgen.

## Trupp-Mann-Ausbildung

5 KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr Gramatneusiedl stellten sich am 18. Oktober, bzw. am 7. November der Wissensüberprüfung „Abschluss Truppmann“ – als Abschlussmodul der Grundausbildung in der eigenen Feuerwehr.

Wir gratulieren Robin Weber, Florian Tötzer, Günter Zirnwald, Cornelia Lichtenauer und Lisa Hentschel zur bestandenen Ausbildungsüberprüfung!



(vlnr. Ausbilder Annerl Michael, Zirnwald Günter, Cornelia Lichtenauer, Lisa Hentschel und Florian Tötzer)

# Die Feuerwehr informiert

## Spenden an Feuerwehren seit 2012 steuerlich absetzbar:

Es sind Spenden begünstigt, die ab dem 1. Jänner 2012 gegeben werden (maßgeblich Valutatag).

Dem Spender wird von uns auf Verlangen eine Spendenquittung ausgestellt, welche dieser dem Finanzamt vorlegen kann.

Bei Spenden im Banküberweisungsverkehr reicht die Vorlage eines abgestempelten Erlagscheins oder elektronischen Belegs; die Finanzbehörde kann jedoch einen gesonderten Nachweis (z.B. Vorlage Kontoauszug über Kontobewegungen) verlangen, dass der Spendenbetrag tatsächlich entweder beim Spendenempfänger eingelangt ist oder beim Spender tatsächlich abgeflossen ist.

## Weitere Veranstaltungen:

- Am Samstag, den 13. Dezember 2014 findet ab 16:00 Uhr beim Gemeindezentrum ein "Gemeinsamer Advent" der Gramatneusiedler Vereine statt. Die Wettkampfgruppe der Feuerwehr Gramatneusiedl freut sich auf ihren Besuch.
- Am 16. Dezember 2014 findet im Innenhof des Feuerwehrhauses das Adventfenster der Jugendfeuerwehr statt. Für die Verpflegung wird die Jugendfeuerwehr sorgen.

- Am Freitag, den 09.01.2015 findet unser Feuerwehrball im Gemeindezentrum statt.

Einlass ist ab 19:00 Uhr. Der Ball wird um 20:00 Uhr mit einer Polonaise eröffnet. Für beste Unterhaltung sorgt wieder die Gruppe "Hokus Pokus". Große Tradition hat unsere Mitternachtseinlage, bei der sich die Mannschaft der FF in Sketche und musikalische Darbietungen versucht. Auch diesmal werden viele Sachpreise bei einem Superquiz verlost, wofür wir uns bei den vielen privaten und gewerblichen Spendern schon recht herzlich im Vorhinein bedanken.

Der Kartenvorverkauf für den Feuerwehrball startet am 15. Dezember 2014.

## Homepage:

Unter [www.ff-gramatneusiedl.at](http://www.ff-gramatneusiedl.at) können Sie jederzeit Einblick in unsere Feuerwehr und unsere Tätigkeit nehmen. Natürlich sind auch unsere Einsätze (teilweise mit Bildern) darin vertreten. Bitte nutzen Sie auch die Möglichkeit, uns Ihre Meinung in unserem Gästebuch mitzuteilen.

Unser Feuerwehrhaus ist jeden Dienstag ab 19:00 Uhr für Interessenten geöffnet.

Kommen Sie unverbindlich vorbei und informieren Sie sich. Wir würden uns über ihren Besuch freuen.

## Wir empfehlen uns

## NEUWAGEN – GEBRAUCHTWAGEN – KOMPLETTSERVICE REPARATUREN ALLER KFZ-MARKEN – ABSCHLEPPDIENST KAROSSERIE- UND LACKIERARBEITEN FÜR ALLE FAHRZEUGE



DRIVE THE CHANGE



## Renault Tula



Werkstatt Wien:  
[www.tula-autoservice.at](http://www.tula-autoservice.at)

Hauptplatz 9-11  
2440 Gramatneusiedl  
Tel. (02234) 722 06  
Fax (02234) 722 06-53  
E-Mail: [office@renault-tula.at](mailto:office@renault-tula.at)  
[www.renault-tula.at](http://www.renault-tula.at)

### ÖFFNUNGSZEITEN

#### Verkauf

Mo - Do: 07:30 - 12:00 Uhr  
12:30 - 17:30 Uhr  
Fr: 07:30 - 15:00 Uhr  
Sa: nach Vereinbarung

#### Werkstatt

Mo - Do: 07:30 - 12:00 Uhr  
12:30 - 16:30 Uhr  
Fr: 07:30 - 12:00 Uhr

## KOMPETENT - RASCH - GÜNSTIG - ZUVERLÄSSIG

Bei allen Leistungen legen wir besonderen Wert darauf, die Kosten für Sie, entsprechend dem Alter Ihres Fahrzeuges, so gering wie möglich zu halten.



### Musical „Kwela Kwela“

Die erfolgreiche Zusammenarbeit unserer Jugendmusicalgruppe „stage4u“ mit der NMS Gramatneusiedl wurde nach dem vorjährigen Erfolg mit „Leila und der Regen“ heuer weitergeführt. In monatelanger Arbeit wurde das Musical „Kwela, Kwela“ unter der Regie von Nele Moser einstudiert, das Gesangscoaching übernahm diesmal Karl Novotny, der auch mit den Darstellern eine CD dieses Stücks produzierte. Am 26. Mai war es dann soweit, nach zwei Schulvorstellungen am Vormittag, an denen neben der VS und NMS auch Gäste aus der NMS Ebergassing und der AHS Schwechat teilnahmen, fand am Abend die Premiere statt. Die Aula der NMS war

dicht gefüllt vom erwartungsvollen Publikum, das eine tolle Vorstellung zu sehen bekam. Unsere Kids sangen, spielten und tanzten sich in die Herzen der Zuseher und ernteten für ihre Leistung viel Applaus. Unser Dank gilt auch den unsichtbaren Helfern im Hintergrund, ohne die so ein Projekt nicht möglich wäre. Ein ganz besonderes Dankeschön geht an den Künstler Paul Sukopp, der neben seiner Arbeit am Bühnenbild von „Aida“ noch die Zeit fand, unseren Bühnenhintergrund anzufertigen und das Schminken der Tiergesichter übernahm. Besonders bedanken wollen wir uns auch bei Frau Mag. (FH) Heidemarie Brandstetter, die die Verbindung zur Aktion „Stolz auf unser Dorf“ des Landes NÖ herstellte. Unser Projekt wurde erfolgreich in diese Aktion aufgenommen und auch dementsprechend gefördert. Zuletzt bedanken wir uns noch bei der NMS Gramatneusiedl und ihrer Leiterin HD Elisabeth Nebenführ für die gute Zusammenarbeit, insbesondere bei HOL Christian Linhart für die Lichttechnik.

### „stage4u“ geht in die nächste Runde

Die Proben für unser neues Projekt haben bereits begonnen. Die Schauspielerin Isabel Meili hat wieder ein neues Stück geschrieben und setzt ihre erfolgreiche Zusammenarbeit mit uns nach ihrem ersten Stück 2013 „Leila und der Regen“ fort. Die Reise geht diesmal mit Peter Pan ins „Nimmernimmerland“, wo es weder Handys noch Facebook & Co gibt. Wie werden Elena und Sarah, Kinder aus dem Jahr 2009, damit zurechtkommen?

Die Antwort gibt es bei der Premiere am 27. April 2015 in der Aula der NMS Gramatneusiedl!

### Wir empfehlen uns

#### AVIA

KAYA ALI e.U.

#### Tankstelle mit Bedienung

2440 Gramatneusiedl, Hauptplatz 8  
Tel. 022 34/733 17

SB-Waschanlage ♦ SB-Staubsauger  
♦ Bürstwaschanlage

**Service:** Ölwechsel  
Kerzenwechsel  
Reifenwechsel  
etc.

**Shop:** Autozubehör – Zigaretten  
Bistroecke – Getränke  
Eis – Süßwaren  
Salzgebäck  
etc.

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag von 6<sup>00</sup> bis 20<sup>00</sup> Uhr  
Sonn- und Feiertage von 7<sup>00</sup> bis 20<sup>00</sup>

#### SCHMALZL UND FELDMANN

#### STEINMETZMEISTER

HAUPTSTRASSE 47  
2325 HIMBERG  
TEL: 02235/86358 FAX DW 5  
E-MAIL: OFFICE@SCHMALZL-STEIN.AT  
WWW.SCHMALZL-STEIN.AT

Grabanlagen \* Nachschriften \* Grabschmuck

Küchenarbeitsplatten \* Fensterbänke

Bodenplatten \* Stiegen \* Waschtische

Bäder \* Kaminverkleidung

Schwimmbadumrahmungen

Zaunabdeckungen



### Liebe Baumfreunde,

seit der Gründung des Vereins „Österreichische Baumfreunde“ im Frühjahr dieses Jahres gab es bereits einige Aktivitäten, und daher gibt es auch einiges zu berichten. Wir freuen uns, dass wir so einen großen Zuspruch für unseren Verein, bzw. für unsere Aktionen erhalten haben. Ein Dank gilt auch der Gemeindeführung, die uns bereits bei einigen Vorhaben unterstützt hat. Doch schauen wir uns an, was sich in den letzten Monaten getan hat.



### Unsere Homepage:

Im Juni ging unsere Webseite [www.baumfreunde.org](http://www.baumfreunde.org) in Betrieb. Wir versuchen den Inhalt immer aktuell zu halten und über alle Aktionen zu berichten. Zur gleichen Zeit erweitern wir das Angebot stetig. Sie finden dort neben den generellen Vereinsnachrichten auch Interessantes über die Bäume im Allgemeinen. Zum Beispiel einen Beitrag über die „Gaben der Bäume“, oder viele gute Gründe Bäume zu pflanzen. Ganz neu ist das Kapitel über die Baumpatenschaft.

### Die Baumpatenschaft:

Seit kurzem gibt es die Möglichkeit eine Baumpatenschaft in Gramatneusiedl zu übernehmen. Es können bereits gepflanzte Bäume, aber auch neue Bäume dafür ausgewählt werden. Die Patenschaft wird generell auf 10 Jahre abgeschlossen, wobei der Baumpate nicht nur eine Urkunde erhält. Es wird auch eine Tafel direkt beim Patenbaum angebracht, in der unter anderem der Name des Paten und die Baumart angegeben werden.

Nähere Infos über Kosten und Bedingungen finden Sie auf unserer Webseite.

### Pflanzaktion bei der Volksschule:

Neben Pflanzungen von einzelnen Bäumen wurden am 6. November ganz nach dem Motto „Ein Baum ist wie Bildung eine Investition in die Zukunft“ vor und hinter der Volksschule 11 Bäume gepflanzt. Es herrschte ideales Pflanzwetter, und so hatten alle gute Laune und die Arbeit ging leicht von der Hand.

Unterstützt von Volksschule, Gemeinde und privaten Spendern und Helfern pflanzten wir vor der Volksschule 2 Linden (Winter- und Silberlinde), 4 Eschen, 1 Fächerahorn, 1 Tulpenbaum, und hinter der Schule 2 Urweltmammutbäume und 1 Blaue Stechfichte.



Die Baumspender von li. nach re.:  
Bürgermeisterin Erika Sikora, Dr. Sylvia Freygnar, Monika Svaton (Moni's Laden), Dir. Monika Defregger, Obmann Manfred Marzy



Natürlich durften die Kinder der Volksschule bei dieser Pflanzaktion nicht fehlen! Bei einer Feier direkt vor der Schule wurden den Kindern die Bäume und das Pflanzen von Bäumen anhand dieser Aktion näher gebracht. So haben die Kinder nicht nur das Einsetzen „ihrer Bäume“ direkt miterleben können, sondern haben auch erfahren wie man Bäume pflanzt. Nachdem die Kinder ein Baumlied vorgetragen haben, durfte jedes Kind noch einen kleinen Bergkristall zu einem Baum legen und sich dabei etwas wünschen...

Wir bedanken uns bei allen Verantwortlichen, Spendern und Helfern, und freuen uns sehr, dass diese Aktion ein so großer Erfolg geworden ist!



Pflanzung Nordmantanne: Am 23. Sept. wurde beim Kindergarten im Weingartenfeld eine Nordmantanne gepflanzt.

Auch in Zukunft werden wir uns für Pflanzungen und Pflege von Bäumen einsetzen und so weiter versuchen unsere Gemeinde etwas grüner zu machen. Falls Sie dieses Ziel unterstützen wollen, darf ich Ihnen eine Mitgliedschaft ans Herz legen, die noch dazu einige Vergünstigungen bei Partnerfirmen mit sich bringt! Sie hilft uns die finanziellen Mittel aufzubringen und notwendige Maßnahmen umzusetzen. Weitere Informationen, Kontaktdaten, die Vorteile einer Mitgliedschaft und auch viele Bilder über die Pflanzaktion bei der Volksschule finden Sie natürlich auf unserer neuen Webseite [www.baumfreunde.org](http://www.baumfreunde.org).

Ing. Manfred Marzy  
(Obmann)  
e-mail: [info@baumfreunde.org](mailto:info@baumfreunde.org)

# ASK Marienthal in der Gebietsliga angekommen



Die Mannschaft rund um Trainer Manfred Rosenegger hat es geschafft und am Ende der Saison 2013/14 den Meistertitel in der 1. Klasse Ost nach Marienthal gebracht. Nach einem starken Herbstdurchgang und ansprechenden Leistungen im Frühjahr wurde man mit 6 Punkten Vorsprung auf den Tabellenzweiten, den SF Berg, verdient Meister. Die Saisonbilanz konnte sich sehen lassen: In 30 Runden gab es 20 Siege, 6 Unentschieden und nur 4 Niederlagen (Torverhältnis 77 : 40). Marienthal-Stürmer Mark Grigorov wurde mit 31 Treffern souverän Torschützenkönig der Liga (Der Zweitplatzierte erzielte „nur“ 22 Tore!). Besonders erfreulich aus Marienthaler Sicht, dass mit Helmut Graf, Andreas Graf, Stefan Rastoka, Michael Jelinek (mittlerweile beim SC Himberg) und Alexander Blaha fünf Gramatneusiedler zu den Stützen der Mannschaft zählten und somit einen wesentlichen Anteil an diesem Erfolg haben. Dass der erste Meistertitel nach 39 Jahren gebührend gefeiert wurde, versteht sich von selbst ...

Damit ist nach 6 Jahren in der ersten Klasse Ost der Wiederaufstieg in die Gebietsliga Süd/Südost gelungen! In der Sommerpause konnten 4 neue Spieler nach Marienthal gelotst werden: Martin Lupa (vom KSV Siemens Großfeld), Marcel Pavlovic (vom FCM Traiskirchen), Christoph Kamaryt (vom ASK Ebreichsdorf) und Alexander Gaal (vom SC Brunn). Da es nur einen Abgang gab (Robert Schindler), ging man im Wesentlichen mit der Meistertruppe in die neue Saison!

Im ersten Spiel der Saison 2014/15 gab es gleich einen Kracher aus Marienthaler Sicht! Man musste auswärts zum Lokalrivalen SC Himberg und siegte beim Debüt mit 3 : 1. In der nächsten Runde spielte man gegen den Meisterschaftsfavoriten aus Vösendorf und unterlag auf eigener Anlage unglücklich mit 0 : 1. Das Auswärtsspiel gegen den vorjährigen Meister der 1. Klasse Süd, den SC Breitenau/Schwarzbach gewannen die Marienthaler mit 1 : 0. Die folgende 3 : 5 Heimgniederlage im Derby gegen den ASK Mannersdorf war besonders bitter, denn man hatte nach 35 Minuten mit 3 : 0 geführt! Das Auf und Ab ging weiter: 3 : 2 zu Hause gegen Wienerwald, 1 : 2 Niederlage in Ortman, danach ein 4 : 2 Sieg im Heimspiel gegen Trumau. Desaströs war der Auftritt in Leopoldsdorf, wo man gegen den Tabellenletzten mit 0 : 4 unterging. Gegen starke Wiener Neudorfer setzte es zu Hause eine 1 : 2 Niederlage. Auch in Gloggnitz war man beim 1 : 4 chancenlos. In Katzelsdorf konnte man die Serie von drei Pleiten in Folge beenden und siegte verdient mit 2 : 0.

Der kleine Einbruch in den letzten Wochen ist sicherlich teilweise mit der langen Verletztenliste zu erklären, wodurch Trainer Rosenegger nicht auf seine Wunschelf zurückgreifen konnte. Trotz allem kann man mit dem bisherigen Saisonverlauf durchaus zufrieden sein! Nach 11 Runden erreichte man 5 Siege und 6 Niederlagen, wodurch der ASK Marienthal in der aktuellen Tabelle den 8. Rang belegt (15 Punkte, Tor-

verhältnis 19 : 23 - Stand 3. November 2014). Dass man in der einen oder anderen Partie Lehrgeld zahlen musste, kann nicht darüber hinwegtäuschen, dass die Mannschaft des ASK Marienthal in der Gebietsliga Süd/Südost gut angekommen ist!

## ASK-Jugend:

Die Jugendmannschaften des ASK-Marienthal haben die Herbstmeisterschaften alle sehr gut bewältigen können. Die U8 und U9 wird noch ohne Tabelle durchgeführt. Für die U11 lief es besonders gut. Sie wurde Gruppensieger des MPO B. Somit wird unsere U11 nächstes Frühjahr in das OPO aufsteigen. Das wird mit Sicherheit eine spannende Saison. Von 4. Bis 8. August 2014 haben wir auch wieder unser schon traditionelles Fußballcamp am Sportplatz veranstaltet. Die Kinder haben neben den Trainingseinheiten viel Spaß beim Fußballtennis oder im Freibad Ebergassing gehabt. Unser Dank gilt auch heuer wieder unserer MILKA, wo wir wieder das Mittagessen bekommen haben. Der Höhepunkt war das Zeltlager mit gemeinsamem Grillabend der Eltern am letzten Tag.

Am 17. Und 18. Jänner 2015 veranstalten wir wieder unser Jugendhalbtturnier für U8, U9 und U11 Mannschaften. Das Turnier war bereits im Oktober vollständig ausgebucht.

Falls auch Ihr Kind am Fußballsport interessiert ist, der ASK-Marienthal würde sich über Nachwuchsspieler für unsere Mannschaften freuen. Probetraining jederzeit zu den Trainingszeiten möglich.

Wintertrainingszeiten: U8/U9 von 17.00 bis 18.30  
in der Sporthalle Gramatneusiedl  
U11 von 18.30 bis 20.00  
in der Sporthalle Gramatneusiedl



Stehend hinten von links: Trainer Manfred Rosenegger, Stefan Rastoka, Michael Schmidt, Thomas Pratl, Alexander Blaha, Martin Lupa, Mario Breuer, Alexander Gaal, Sektionsleiter Holger Frauhammer  
Stehend mitte von links: Sektionsleiter-Stellvertreter Günter Slavik, Sascha Lackner, Moritz Schwarz, Christoph Kamaryt, Patrik Pomichal, Mark Grigorov, Raphael Straka, Marcel Pavlovic  
Sitzend von links: Andreas Graf, Thomas Luttenberger, Martin Schlossinger, Marcel Wöhner, Safet Osmani, Helmut Graf



U 11 Mannschaft ASK-Marienthal  
Sebastian Schober, Alexander Spiegel, Christopher Ballmüller, Alem Pasic, Niklas Schwanda, Nedim Behremovic  
Jakob Eichenseder, Leon Khopp, Luan Kodra, Ben Jakl, Sarah Koc, Kevin Weninger, Yunus Gagler  
Trainer: Gottfried Meszlender, Christian Schwanda



U9 Mannschaft ASK-Marienthal  
Enes Akyol, Emre Coskuner, Matthias Coufal, Jakob Winkelmaier, Benjamin Borovits, Marcel Blazek, Nico Weninger, Thomas Papai, Georg Wagner  
Trainer: Safet Osmani

**BODY - CLUB HIMBERG**



Gutenhofer Straße 40 · 2325 Himberg  
Tel.: 02235/86 044 · [www.body-club.at](http://www.body-club.at)  
E-Mail: [body-club@newsclub.at](mailto:body-club@newsclub.at)

*Ein frohes Weihnachtsfest  
und ein Prosit 2015*

*wünscht die*

**SPÖ Ortsorganisation  
Gramatneusiedl**

*Ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und viel Glück im neuen Jahr*



**WÜNSCHT DIE  
VP GRAMATNEUSIEDL**

*Frohe Weihnachten  
und ein glückliches  
neues Jahr wünscht  
der*

*ASK Marienthal*



Frohe Weihnachten und einen Guten Rutsch  
ins Neue Jahr wünschen  
die Mitglieder der Partnerschaft



**!** Silvesterwanderung der Partnerschaft  
31. Dezember 2014 - 13 Uhr - Gemeindezentrum **!**



**Ein frohes Weihnachtsfest &  
ein glückliches Neues Jahr!**

wünscht **JANON** das  
**Team der Raiffeisenbank  
Gramatneusiedl**



Raiffeisenbank  
Region Schwechat

**Frohe Weihnachten  
und ein glückliches neues Jahr  
wünscht**

**Hartl & Bayer**

**2440 Reisenberg  
Rosengasse 16**



*Besinnliche Festtage und ein  
gutes neues Jahr 2015*

wünscht

**SCHMALZL UND FELDMANN  
STEINMETZMEISTER**

2325 Himberg, Hauptstraße 47, Tel: 02235/86358

**FROHE WEIHNACHTEN UND  
ALLES GUTE IM NEUEN JAHR  
WÜNSCHT DER**



Ortsgruppe 2440 Gramatneusiedl

**gebös**

**WIR WÜNSCHEN FROHE WEIHNACHTEN  
UND EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE  
(WOHN)-JAHR!**

[geboes@geboes.at](mailto:geboes@geboes.at) | [www.geboes.at](http://www.geboes.at)  
**Gebös - Wohnen kann so schön sein!**

## VERANSTALTUNGEN DEZEMBER 2014 – JUNI 2015

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG / VERANSTALTER	ORT
Do. 11.12.2014	15.00 Uhr	Weihnachtsfeier, Pensionistenverband	Gemeindezentrum
Sa. 13.12.2014	17.00 Uhr	Gemeinsamer Advent	Gemeindezentrum
Fr. 26.12.2014	16.00 Uhr	Weihnachtskonzert, Musikverein	Sporthalle
Sa. 27.12.- Mi. 31.12.2014		Punschstand des ASK Marienthal	Parkplatz Gemeindezentrum
Mi. 31.12.2014	13.00 Uhr	Silvesterwanderung der Partnerschaft	Start beim Gemeindezentrum
So. 04.01.2015	13.00 Uhr	Hobby-Tischtennisturnier, Gramat VORAN	Sporthalle
Fr. 09.01.2015	20.00 Uhr	Feuerwehrball	Gemeindezentrum
Fr. 16.01.2015	<b>18.30 Uhr!</b>	Informationsabend der Gemeinde	Gemeindezentrum
Sa. 17.01.2015		Jugendhallenturnier ASK Marienthal	Sporthalle
So. 18.01.2015		Jugendhallenturnier ASK Marienthal	Sporthalle
So. 25.01.2015	8 - 15 Uhr	Gemeinderatswahlen	Gemeindeamt/Neue Mittelschule
Sa. 07.02.2015	15.00 Uhr	Spielenachmittag	Gemeindezentrum
Do. 12.02.2015	15.00 Uhr	Faschingskränzchen Pensionistenverband	Gemeindezentrum
Sa. 14.02.2015	19.00 Uhr	Arbeiterball der SPÖ	Gemeindezentrum
So. 15.02.2015	15.00 Uhr	Kindermaskenball	Gemeindezentrum
Fr. 20.02.2015	17.00 Uhr	Nachtskifahren am Semmering der ÖVP	
So. 22.02.2015	10.00 Uhr	Eucharistiefeier - Fastensuppenessen	Pfarrzentrum
Sa. 14.03.2015	15.00 Uhr	Spielenachmittag	Gemeindezentrum
Sa. 04.04.2015	10.00 Uhr	Ostereiersuchen der SPÖ	Abenteuerspielplatz
Sa. 18.04.2015	15.00 Uhr	Spielenachmittag	Gemeindezentrum
Sa. 25.04.2015	9-12 Uhr	Pflanzenflohmarkt	Gemeindezentrum
Sa. 25.04.2015	9-12 Uhr	Blumenerdeaktion der ÖVP	Parkplatz Gemeindezentrum
So. 26.04.2015	9.30 Uhr	Firmung	
Fr. 01.05.2015		Frühschoppen der SPÖ	Gemeindezentrum
So. 03.05.2015		GRAMAT 4 RUN Familiensportevent	Gemeindezentrum
Fr. 08.05.2015	18.00 Uhr	Muttertagsfeier	Pfarrzentrum
Sa. 09.05.2015	15.00 Uhr	Spielenachmittag	Gemeindezentrum
Mo. 11.05.2015		Blutspendeaktion, www.blut.at	Neue Mittelschule
So. 17.05.2015	09.30 Uhr	Erstkommunion	Kirche
Sa. 06.06.2015	15.00 Uhr	Spielenachmittag	Gemeindezentrum
Fr. 12.06.2015		Feuerwehrfest	FF-Haus
Sa. 13.06.2015	18.00 Uhr	Sommerkonzert GV „Geselligkeit“ Marienthal	Gemeindezentrum
So. 14.06.2015		Feuerwehrfest	FF-Haus
So. 14.06.2015	9.00 Uhr	Radwandertag Partnerschaft	Start FF-Haus
Mi. 24.06.2015		Jahrmarkt	Hauptstraße
Sa. 27.06.2015	17.00 Uhr	Pfarrfest	Pfarrzentrum

**Redaktionsschluss für die Ausgabe 1/2015 ist der 24. April 2015**

Eigentümer und Verleger: Marktgemeinde Gramatneusiedl, 2440 Gramatneusiedl, Bahnstraße 2a. Herausgeber: Bürgermeisterin Erika Sikora, 2440 Gemeindeamt. Redaktion: 2440 Gramatneusiedl, Gemeindeamt, Tel. 02234/72205-0, Fax 02234/72205-23. Satz & Druck, Fertigung: Druckteam Burkert GmbH, 2486 Pottendorf, Industriestraße 5, Tel. 02623/72328, www.druckerei-burkert.at. 113448W91U. Verlagspostamt: 2440 Gramatneusiedl.